



Ehlenbogen



Peterzell



Reinerzau



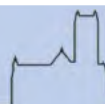
Römlinsdorf



Reutin



Röttenbach



Freiwillige Feuerwehr
Alpirsbach
Abteilung Höhenstadtteile

28 Jahre Almagtrieb in Peterzell

Sonntag 25. Oktober 2026

11:30 Uhr Mittagessen

**13:30 Uhr Almagtriebsumzug
vom Täleweg zur
Festhalle**

**Und nach dem Umzug:
Kaffee und Kuchen
Goßawettmelken**

**Ab 15:00 Uhr
Goßaparty mit den**



**Alpirsbacher
KLOSTERBRÄU**





Bürgermeisteramt Alpirsbach

Wir sind für Sie da

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Ihr Rathaus, Marktplatz 2, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-0
E-Mail: stadt@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Stadt-Information

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Ihre Stadt-Information, Krähenbadstraße 2, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-281
E-Mail: stadt-info@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Ihre Stadtbücherei, Hauptstraße 20, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-288 Fax: 07444-9516-284
E-Mail: stadtbuecherei@alpirsbach.de, Internet: www.alpirsbach.de

Kontaktaten Ortschaftsverwaltungen

Ehlenbogen:
OV Ellen Benz Tel. 07444 – 2404
E-Mail: ov.ehlenbogen@alpirsbach.de

Peterzell:
OV Rolf Knöpfe Tel. 07444 – 2291
E-Mail: ov.peterzell@alpirsbach.de

Reinerzau:
OV Thomas Gutmann Tel. 07444 – 2672
E-Mail: ov.reinerzau@alpirsbach.de

Reutin:
OV Martin Guhl Tel. 07444 – 2029
E-Mail: martin.guhl@web.de

Römlinsdorf
OV Uwe Hebe Tel. 07444 - 3066
E-Mail: ov.roemlinsdorf@alpirsbach.de

Telefonische Erreichbarkeit der Förster

Kommunal- und Privatwald in Alpirsbach:
Nico Hemminger
Tel. 07441 920-3583 E-Mail: hemminger@kreis-fds.de
Kommunal- und Privatwald
in Reinerzau, Ehlenbogen, Schömberg:
Armin Lohmeyer
Tel.: 07441-9203582 E-Mail: lohmeyer@kreis-fds.de

Störungsnummern

Wasserversorgung 07444-9516-370
Abwasser/Kläranlage 0160-3600814
Strom Netze BW 0800 3629 477
Gas Badenova 0800 2767 767
Telekom 0800 330 1000
Stadtwerke (komDSL) 07441 921480

Für den Notfall

Polizei / Notruf	110
Feuerwehr / Notruf	112
Rettungsdienst / Notruf	112
Krankentransport Freudenstadt	07441-19222
Kreiskrankenhaus Freudenstadt	07441-54-0
Ortenau-Klinikum Wolfach	07834-9700
Krankenhaus Oberndorf	07423-813-0
Vergiftungs-Infozentrum Freiburg	0761-19240
Frauenhaus für den Landkreis Freudenstadt	07441 - 5202127

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Mo. – Fr. 09.00 Uhr – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfrei
Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 96589700 oder docdirekt.de
An Wochenenden, Feiertagen und außerh. D. Sprechstd.
Unter der kostenfreien Rufnummer: 116 117

Notfallpraxen im Krankenhaus Freudenstadt

Die **Kinder-Notfallpraxis** ist am Wochenende und den
Feiertagen von **9.00 Uhr – 14.00 Uhr** geöffnet. In diesen
Zeiten sollten die kranken Kinder und Jugendlichen den
Fachärzten vorgestellt werden. Da es sich um eine
Versorgung von Notfällen handelt, können die Eltern mit
ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis
kommen. Telefonisch ist der kinder- und jugendärztliche
Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **01805 - 19292160**
erreichbar. Außerhalb der Öffnungszeiten der Kinder-
Notfallpraxis und werktags nach den Sprechstundenzeiten
der Arztpraxen übernimmt die Kinderklinik Freudenstadt die
Versorgung der akut erkrankten Kinder und Jugendlichen.
Die **Notfallpraxis für Erwachsene** ist an Wochenenden und
Feiertagen von **09.00 Uhr – 19.00 Uhr** geöffnet. Telefonisch
ist der Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **116 117**
erreichbar. Medizinisch notwendige Hausbesuche werden in
dieser Zeit über die Telefonnummer **116 117** koordiniert.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter 01805 19292123

Zahnärztlicher Wochenend-Notdienst

Zu erfragen unter 01801 116116

Bereitschaftsdienst der Apotheke

Apotheken-Notdienstfinder
Kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833
(Auskunft rund um die Uhr) oder im Internet unter:
www.lak-bw.de/notdienstportal/schnellsuche.html

Ambulante Dienste

Diakoniestation Oberes Kinzigtal 07444-9528260
Mobiles Pflege-Trio 07444-917400
Ambulanter Hospiz-Dienst Oberes Kinzigtal
07446-9168-477
(Zur Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen)
Telefonseelsorge Nordschwarzwald 0800 1110111
(gebührenfrei)



Gemeinsam
über uns
hinauswachsen!

Bewegte Ferien HERBSTCAMP

FÜR KINDER VON 6 – 12 JAHREN

4 TAGE VOLLER
BEWEGUNG, SPIEL
UND SPASS!

26.10. BIS 29.10.2026
08:30 BIS 12:30 UHR

KLEINE TURNHALLE
SULZBERG,
ALPIRSBACH

SPIELEN.
TEAMGEIST.
BEWEGUNG.
SPASS!

DAS PROGRAMM

TAG 1 MONTAG



BALLSPORT-ARENA

Der perfekte Einstieg! Abwechslungsreiche Ballsport-Spiele, Team-Challenges und viele Bewegungsstationen. Gemeinsam starten wir aktiv und mit viel Spaß ins Camp!



SPIELEN • BEWEGEN
• FREUNDE FINDEN

TAG 2 DIENSTAG



NINJA-PARCOURS/ BEWEGUNGS-CHALLENGE

Geschicklichkeit, Mut und Bewegung sind gefragt! Spannende Hindernisse, abwechslungsreiche Stationen und coole Challenges erwarten euch.



HERAUSFORDERN
• DRANBLEIBEN
ÜBER SICH HINAUSWACHSEN

TAG 3 MITTWOCH



AUSFLUG ZUR TUB VILLINGENDORF

TuB
Villingendorf
TURN- UND
BEWEGUNGSLANDSCHAFT

Ein spannender Ausflugs- tag voller Bewegung und Abenteuer! Wir entdecken die Turn- und Bewegungs- landschaft mit vielen tollen Stationen zum Klettern, Springen, Balancieren und Toben.



ERLEBEN • ENTDECKEN
• TOBEN

TAG 4 DONNERSTAG



CAMP-FINALE MIT SPIEL, SPASS & EVENTMODUL

dölker
events

Zum Abschluss erwartet euch ein buntes Finale mit besonderen Spielen, Actionstationen und vielen gemeinsamen Erlebnissen. Ein sportlicher und fröhlicher Ausklang der Campwoche!



GEMEINSAM STARK
• FEIERN • UNVERGESSLICHE
MOMENTE

WAS DICH ERWARTET:

- ✓ Spannende Bewegungslandschaften und Spiele
- ✓ Kreativwerkstatt für kleine Bewegungspausen
- ✓ Überraschungs-Eventmodul
- ✓ Getränke und gesunde Snacks inklusive

SPIEL, SPASS UND FREUDE
AN DER BEWEGUNG!

KOSTEN:

TAGESTICKET
32,- EUR

4-TAGES-TICKET
119,- EUR
inkl. Überraschungs-Goodie!

GESCHWISTERRABATT:
20 % AB DEM 2. KIND

Jetzt anmelden
und Platz sichern!



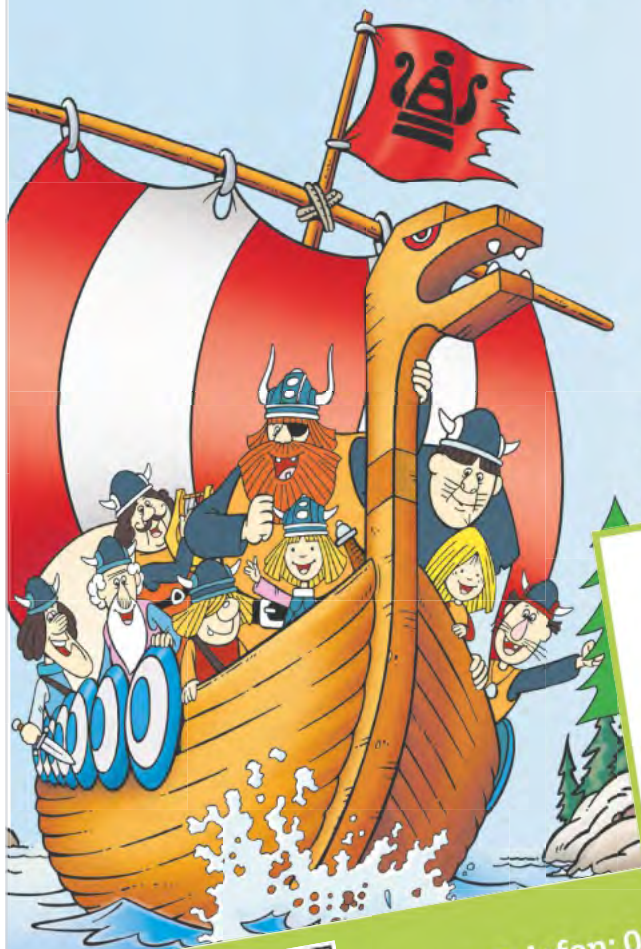
Veranstalterin:
Lisa Haas
Kindheitspädagogin (B.A.)
KINDER IN BEWEGUNG
SPIEL. SPASS. BEWEGTES LERNEN
0175 / 2480496
kinder_in_bewegung_lisa

KLEINE TURNHALLE
SULZBERG, ALPIRSBACH



Wickie

und die starken Männer



19.10.2026
Haus des Gastes
Alpirsbach

Regionentheater
aus dem schwarzen Wald

Karten-Telefon: 0160-962 389 83

Tickets



greenprint
Production www.lohrerwerbung.de

LOHRER WERBUNG



**AMTLICHE
BEKANNTMACHUNGEN****Drei neue Feuerwehrfahrzeuge feierlich übergeben**

Am 27. September 2026 wurden bei strahlendem Sonnenschein drei neue Fahrzeuge für die Feuerwehren im Landkreis Freudenstadt feierlich übergeben. Es handelt sich um zwei Fahrzeuge des Bundes für den Zivilschutz, ein sogenannter Schlauchwagen KatS (SW KatS) und ein CBRN-Erkundungswagen. Ein weiteres Fahrzeug, das sogenannte Tanklöschfahrzeug Wald (TLF Wald) wurde vom Land Baden-Württemberg dem Landkreis zugewiesen.

Die Übergabe fand im Rahmen der Einweihung des neuen Feuerwehrzentrums der Feuerwehr Freudenstadt statt. Landrat Andreas Junt konnte zahlreiche geladene Gäste begrüßen, darunter den Bundestagsabgeordneten Klaus Mack und die Landtagsabgeordneten Katrin Schindele, Dr. Daniel Belling und Andreas Grammel sowie auch die Bürgermeister und die Kommandanten der Feuerwehren, bei denen die Fahrzeuge stationiert wurden. In ihren Grußworten würdigten die Redner die Bereitschaft von Bund und Land die Feuerwehren mit ihren immer weiter ansteigenden Anforderungen auch entsprechend auszustatten. Immerhin summieren sich die Beschaffungskosten für die zugewiesenen drei Fahrzeuge auf ca. 1,3 Millionen Euro. Gleichzeitig wurde aber auch das ehrenamtliche Engagement der Kameradinnen und Kameraden in den Freiwilligen Feuerwehren hervorgehoben, ohne das diese Fahrzeuge gar nicht in den Einsatz gehen könnten.

Der SW KatS wird bei der Feuerwehr Alpirsbach stationiert. Ein Schlauchwagen dient unter anderem dem schnellen Aufbau einer Wasserversorgung über weite Strecken. So können bis zu 2.000 Meter Schlauch zusammengekuppelt werden und auch direkt während der Fahrt verlegt werden.



Von links: MdL Andreas Grammel, Kommandant Sven Weniger (Feuerwehr Horb am Neckar), Kreisbrandmeister Daniel Schwaderer, Maik Zinser (Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverband Freudenstadt), Landrat Andreas Junt, stellvertretender Kreisbrandmeister Martin Frey, MdL Katrin Schindele, stellvertretender Kreisbrandmeister Bernhard Müller, MdL Dr. Daniel Belling, Kommandant Markus Kohler (Feuerwehr Alpirsbach und stellvertretender Kreisbrandmeister), MdB Klaus Mack, Kommandant Mike Burkhardt (Feuerwehr Pfalzgrafenweiler), Bürgermeisterin Vanessa Schmidt (Stadt Alpirsbach), Bürgermeister Dieter Bischoff (Gemeinde Pfalzgrafenweiler).

Foto: Bildrechte: Landratsamt, Jacqueline Frey

Der CBRN-Erkundungswagen ersetzt den schon sehr in die Jahre gekommenen alten Erkundungswagen bei der Feuerwehr Horb am Neckar. Mit einem solchen Fahrzeug kann bei einer chemischen, biologischen, radiologischen und nuklearen (kurz: CBRN) Erkundung eine Lagefeststellung vor Ort erfolgen. Die Möglichkeit der Probenahme, die Kennzeichnung und Überwachung kontaminierter Bereiche, die Aufnahme von Wetterdaten sowie die Beobachtung der gefährdeten Gebiete ermöglichen die Erstellung eines fundierten Lagebildes. Das TLF Wald ist ein völlig neu konzipiertes Fahrzeug und hat seine neue Heimat bei der Feuerwehr Pfalzgrafenweiler gefunden. Es ist ein hochspezialisiertes Feuerwehrfahrzeug, dessen primäre Aufgabe die effektive Brandbekämpfung von Wald-, Flächen- und Vegetationsbränden in extrem unwegsamem Gelände ist.

**Die Weißtanne findet ihren Platz
am Feuerwehrhaus**

Für den Neubau des Feuerwehrhauses in Alpirsbach wird Holz aus dem eigenen Stadtwald verwendet. Die dafür ausgewählten Weißtannen wurden fachgerecht geerntet und anschließend in einem regionalen Sägewerk zu hochwertigem Bauholz verarbeitet und getrocknet. Nun hat das Holz seinen nächsten Bestimmungsort erreicht: die Fassade des neuen Feuerwehrhauses.

Die zuvor zugeschnittenen Bretter werden nun an der Außenfassade angebracht. Damit nimmt die geplante Holzverkleidung des Gebäudes sichtbar Gestalt an. Die natürliche Oberfläche der Weißtanne gibt dem Feuerwehrhaus ein modernes und zugleich bodenständiges Erscheinungsbild.

Mit der Verwendung des stadteigenen Holzes setzt die Stadt Alpirsbach weiterhin auf regionale Wertschöpfung und eine nachhaltige Nutzung des nachwachsenden Rohstoffs Holz. Die kurzen Wege vom Stadtwald über das regionale Sägewerk bis zur Baustelle tragen dabei zur regionalen Verarbeitung des Holzes bei.

Auch Bürgermeisterin Vanessa Schmidt und die Revierleitung Nico Hemminger als Vertretung von Jan Meirle freuen sich über das Ergebnis. „Es ist schön zu sehen, wie aus den Bäumen unseres Stadtwaldes nun ein Teil des neuen Feuerwehrhauses entsteht“, so Bürgermeisterin Vanessa Schmidt.



Bürgermeisterin Vanessa Schmidt und Revierleiter Nico Hemminger freuen sich über die im stadteigenen Wald gewonnene Holzverkleidung des neuen Feuerwehrhauses.

Foto: Bildrechte: Landratsamt, Dorothea Krauth



Bürgermeisterin gratuliert frischgebackenem Meister bei Fensterbau Jäckle

Handwerk mit Tradition und Zukunft: Lars Jäckle legt mit 23 Jahren Meisterprüfung im Fenster- und Fassadenbau ab

Bürgermeisterin Schmidt besuchte die Firma Fensterbau Jäckle im Vorderen Aischbach, um dem frischgebackenen Meister im Glaserhandwerk mit Fachrichtung Fenster- und Fassadenbau, Lars Jäckle, persönlich zu seiner erfolgreichen Meisterprüfung zu gratulieren.

Mit gerade einmal 23 Jahren hat Lars Jäckle seine Meisterprüfung erfolgreich abgelegt. Für seine Prüfung fertigte er ein außergewöhnliches Meisterstück: ein großes Fenster aus Eiche mit integrierter Sitzfläche und Licht, das mehr als 600 Kilogramm wiegt. Die Vorgabe lautete lediglich: „Glas, beweglich, meisterlich.“ Die Umsetzung war damit nicht nur handwerklich anspruchsvoll, sondern stellte auch logistisch eine Herausforderung dar. Das über sechs Zentner schwere Fenster musste im elterlichen Betrieb gefertigt und anschließend zur Prüfung nach Karlsruhe transportiert sowie dort auf- und wieder abgebaut werden. „Das war schon eine Herausforderung“, berichtet Lars Jäckle. Am Ende hat jedoch alles reibungslos geklappt.

Seine Begeisterung für das Handwerk entdeckte Lars Jäckle bereits früh. Schon mit zwölf Jahren half er im elterlichen Betrieb bei kleineren Arbeiten, beispielsweise beim Sortieren von Holz. Nach einem kaufmännischen Praktikum stellte er fest, dass eine reine Tätigkeit am Schreibtisch langfristig nicht das Richtige für ihn ist. Der Weg ins Handwerk war damit früh vorgezeichnet. Besonders schätzt er bis heute, am Ende eines Arbeitstages konkret sehen zu können, was er geschafft hat – und wenn die Kundinnen und Kunden mit dem Ergebnis zufrieden sind.

Die Meisterausbildung absolvierte er in Vollzeit innerhalb eines Jahres in Karlsruhe. Bereits im März 2025 erhielt Lars von der Werner-Stober-Stiftung Karlsruhe einen Nachwuchsunternehmer-Preis beziehungsweise ein Stipendium in Höhe von 5.000 Euro. Sein Meisterjahrgang umfasste 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Vollzeit sowie sieben in Teilzeit. Ein Blick zurück macht deutlich, wie stark sich die Situation im Handwerk verändert hat: Als sein Vater Karl Jäckle seinen Meister machte, umfasste der Jahrgang im Schnitt bis zu 70 Meisterschüler und es gab ein Jahr Wartezeit. Damals befand sich die Berufsschule noch in Freudenstadt, zudem gab es im Landkreis noch 15 Glaserbetriebe.

Die Ausbildung selbst befindet sich ebenfalls im Wandel. Der nächste Meisterkurs soll nahezu vollständig online stattfinden; lediglich sieben Praktikumswochen sind vorgesehen. Lars Jäckle steht dieser Entwicklung skeptisch gegenüber und betont die Bedeutung praktischer Ausbildung im Handwerk.

Auch mit Lars' älterem Bruder Kai ist die nächste Generation bei Fensterbau Jäckle bereits fest im Familienbetrieb verankert. Er arbeitet wie Lars im Unternehmen, ist bereits Meister und absolviert derzeit in Vollzeit die Weiterbildung zum Betriebswirt. Ab April 2027 wird Kai nach Abschluss der Weiterbildung wieder vollständig im Betrieb tätig sein.

Traditionsbetrieb mit sieben Generationen

Die Geschichte von Fensterbau Jäckle reicht weit zurück. Das Unternehmen wurde bereits 1835 gegründet und wird heute von Karl Jäckle geführt. Damit steht inzwischen die siebte Generation in den Startlöchern.

Am ursprünglichen Standort in der Karlstraße werden nach wie vor die Rohproduktion von Holz-/Aluminium-Fenstern so-

wie Glasreparaturen durchgeführt. Seit 2010 befinden sich am zweiten Standort im Vorderen Aischbach unter anderem die Lackiererei, die Endmontage sowie die Fertigung von Kunststoff-/Aluminium-Fenstern. Ein Showroom mit Türen, Rollläden, Markisen sowie Sonnen- und Insektenschutz ergänzt das Angebot.

Das Unternehmen ist stolz, ausschließlich auf Zulieferer aus Deutschland zurückzugreifen.

Aktuell beschäftigt der Betrieb fünf Mitarbeitende, darunter die Söhne Lars und Kai. Unterstützt wird Karl Jäckle von seiner Frau Petra, die sich unter anderem um Buchhaltung, Personal, Angebote und Rechnungen kümmert. Hinzu kommen drei Aushilfskräfte.

Wie viele Handwerksbetriebe steht auch Fensterbau Jäckle vor Herausforderungen. Insbesondere der Fachkräftemangel macht sich bemerkbar. Auch die Zahl der Praktikantinnen und Praktikanten ist in den vergangenen Jahren zurückgegangen. Umso wichtiger sind junge Menschen, die sich für das Handwerk begeistern, Verantwortung übernehmen und bereit sind, handwerkliche Traditionen und bewährtes Können zu erhalten und weiterzuentwickeln. Bei Fensterbau Jäckle ist mit Lars und Kai bereits die nächste Generation engagiert dabei und damit ist die Fortführung des traditionsreichen Familienbetriebes gesichert.



Lars Jäckle mit Bürgermeisterin Schmidt vor seinem "Meisterbaum"

Foto: Bürgermeisteramt Alpirsbach

**Stadt Alpirsbach
Landkreis Freudenstadt****Vorhabenbezogener Bebauungsplan
„Zankwaldweg / Herdweg - 5. Änderung und Erweiterung“
in Alpirsbach - Reutin
- Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB -**

Am 22.09.2026 hat der Gemeinderat der Stadt Alpirsbach in öffentlicher Sitzung den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Zankwaldweg / Herdweg - 5. Änderung und Erweiterung“ einschließlich des Vorhaben- und Erschließungsplans sowie den Entwurf der örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 21.08.2026 gebilligt und die Veröffentlichung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

1. Räumlicher Geltungsbereich

Das Plangebiet befindet sich am südwestlichen Siedlungsrand des Alpirsbacher Stadtteils Reutin. Im Osten, Süden und Westen öffnet sich das Gebiet in die freie Landschaft. Der geplante Geltungsbereich des Bebauungsplanverfahrens mit einer Gesamtfläche von von 4.210 m² beinhaltet die Flurstücke 380/1, 379 i.T. und 39 i.T. (Verkehrsfläche „Auf der Hub“). Der exakte räumliche Geltungsbereich ist der nachstehenden Plandarstellung zu entnehmen.

**2. Planexterne naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen**

Dem Bebauungsplan ist auf Flst. 379, Gemarkung Reutin, unmittelbar östlich des Plangebiets eine planexterne Ausgleichsmaßnahme zugeordnet. Vorgesehen sind die Pflanzung einer standortgerechten Hecke mit heimischen Arten auf ca. 158 m² sowie die Anlage eines kleinen



Streuobstbestands auf ca. 900 m² (siehe nachfolgende Abbildung).



Das darüber hinaus verbleibende Kompensationsdefizit von 11.307 Ökopunkten soll durch den Ankauf von Ökopunkten kompensiert werden (Maßnahme OEK-012026-E5EB66 – Wiesenextensivierung im Alten Hohenbach, Brigachtal, Schwarzwald-Baar-Kreis).

3. Ziele und Zwecke des Bebauungsplanverfahrens

Mit dem vorliegenden Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Zulässigkeit einer bereits errichteten Erweiterung des Technikraums für die Schwimmbadtechnik und Stützmauer mit Treppenanlage im derzeitigen Außenbereich geschaffen werden. Gleichzeitig werden die Festsetzungen des Rechtsplanes an den vorhandenen Bestand angepasst sowie ein technisch notwendiger Bewirtschaftungs- und Wartungsweg zur Erreichbarkeit des südlichen Technikraums und PV-Anlagen auf der bereits angelegten bzw. noch abschließend herzustellenden Böschung zugelassen.

4. Umweltbezogene Informationen

Für die Planung liegen insbesondere folgende umweltbezogene Informationen vor:

4.1 Umweltbericht und Fachgutachten

- **Umweltbericht** einschließlich Bestandsplan sowie Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung, Fassung vom 21.08.2026: Behandelt werden insbesondere Biotop und biologische Vielfalt, Tiere und Pflanzen, Boden und Fläche, Grund- und Oberflächenwasser, Klima und Luft, Landschafts- und Ortsbild, Erholung und Mensch, Kultur- und Sachgüter sowie Wechselwirkungen. Der Umweltbericht enthält außerdem Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen, die Bilanzierung der Eingriffe in Biotop und Boden, die planexterne Hecken- und Streuobstmaßnahme sowie den verbleibenden Ökopunktebedarf.
- **Artenschutzrechtliche Habitatpotenzialabschätzung** als Bestandteil der Begründung (Kapitel 7.2) auf Grundlage einer Begehung vom 10.09.2024. Sie enthält Aussagen zu den vorhandenen Habitatstrukturen sowie insbesondere zu Fledermäusen, Vögeln und dem Nachtkerzenschwärmer; Hinweise auf eine Betroffenheit besonders oder streng geschützter Arten wurden bei der Übersichtsbegehung nicht festgestellt. Für den Fall späterer Gehölzrodungen werden zeitliche Vorgaben zum Schutz brütender Vögel benannt.
- **Planungsrechtliche Festsetzungen und örtliche Bauvorschriften**, jeweils Fassung vom 21.08.2026: umweltbezogene Regelungen insbesondere zu Grün- und Pflanzflächen,

Eingriffsvermeidung, wasserdurchlässige Ausführung des Bewirtschaftungsweges, Beleuchtung, Bodenschutz, Grundwasserschutz und zur Aufstellung von Photovoltaik-Modulen.

4.2 Eingegangene umweltbezogene Stellungnahmen

Aus den im bisherigen Verfahren eingegangenen Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange liegen umweltbezogene Informationen insbesondere zu folgenden Themen vor:

- **Geologie, Geotechnik und Grundwasser:** Hinweise zur im Untergrund anstehenden Plattensandstein-Formation, zu möglichen Auffüllungen und gering tragfähigen Violettthorizonten, zur geotechnisch geeigneten Gründung, zu objektbezogenen Baugrunduntersuchungen sowie zu Grundwasser- und geothermischen Verhältnissen.
- **Natur, Landschaft und Eingriffsregelung:** Hinweise zur exponierten Ortsrandlage im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, zur Vermeidung zusätzlicher Eingriffe in die freie Landschaft, zur Eingrünung durch Hecken und Streuobst sowie zur Erforderlichkeit einer vollständigen Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung und geeigneter Kompensationsmaßnahmen.
- **Boden, Fläche und Erschließung:** Hinweise zur bodenschutzrechtlichen Bewertung des dauerhaften Bewirtschaftungs- und Wartungsweges sowie temporär beanspruchter Baustellenflächen, zum sparsamen und schonenden Umgang mit Boden und Fläche und zur Wiederherstellung beziehungsweise Kompensation beeinträchtigter Bodenfunktionen.
- **Landwirtschaft:** Hinweise zur Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Flächen in der Vorbehaltsflur I nach Flurbilanz 2022, zur kritischen Bewertung des Flächenverlusts im Außenbereich und zur Beteiligung der Landwirtschaftsbehörde bei gegebenenfalls auf landwirtschaftlichen Flächen vorgesehenen Ausgleichsmaßnahmen.
- **Regionaler Grünzug und Landschaftsraum:** Hinweise des Regionalverbands und der höheren Raumordnungsbehörde zur Lage im Regionalen Grünzug, zur Begrenzung der zulässigen Nutzungen auf die konkret im Vorhaben- und Erschließungsplan bestimmten Anlagen, zur wasserdurchlässigen Ausführung der Zufahrt und zur Vermeidung weiterer baulicher Ausweitungen.
- **Denkmalschutz:** Nach denkmalfachlicher Einschätzung bestehen keine Bedenken; ergänzend liegen Hinweise zum Vorgehen bei zufälligen archäologischen Funden und Befunden vor.

5. Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der erneute Entwurf des Bebauungsplans, bestehend aus

- Abwägungsprotokoll,
- zeichnerischem Teil,
- Vorhaben- und Erschließungsplan
- planungsrechtliche Festsetzungen,
- örtliche Bauvorschriften
- Begründung inklusive Anlagen (Umweltbericht einschl. Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung),

wird in der Zeit vom 12.10.2026 bis einschließlich 13.11.2026 bei der Stadtverwaltung Alpirsbach – Eingangsbereich (Erdgeschoss) – Marktplatz 2 in 72275 Alpirsbach während der üblichen Dienststunden ausgelegt. Zusätzlich sind die Unterlagen im Internet unter <https://www.alpirsbach.de/buergerportal/oeffentliche-bekanntmachungen/> veröffentlicht.

In diesem Zeitraum kann sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebiets in Betracht kommen, sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich zu den Planungen äußern.



Es wird auf Folgendes hingewiesen:

- Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden.
- Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.
- Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (Mailadresse: jennifer.maier@alpirsbach.de); sie können bei Bedarf aber auch schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Alpirsbach, Abteilung Baurechtsamt, Marktplatz 2, 72275 Alpirsbach während der üblichen Dienststunden oder nach Terminvereinbarung abgegeben werden.
- Stellungnahmen sollten die volle Anschrift des Verfassers bzw. der Verfasserin enthalten.

gez.

Vanessa Schmidt
Bürgermeisterin

Orange Bank setzt Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Mitten in Alpirsbach gegenüber dem Rathaus weihte Bürgermeisterin Vanessa Schmidt dieser Tage eine Orange Bank ein. Von der Frauenliste Alpirsbach e.V. gespendet, von der FrauenHilfe Freudenstadt e.V. initiiert und vom Bauhof Alpirsbach montiert, lädt sie ab sofort zum Ausruhen ein. Anita Frank von der Frauenliste Alpirsbach begrüßte die zahlreichen Besucherinnen und Besucher.

„Die Farbe Orange gilt weltweit als Zeichen gegen Gewalt an Frauen“, erläuterte Vanessa Schmidt die Bedeutung dieser Bank. „Sie soll mehr sein als ein Platz zum Sitzen, Ausruhen oder für ein Gespräch. Sie soll uns aufmerksam machen und zum Hinschauen ermutigen. Denn hinter dem Thema Gewalt gegen Frauen und Mädchen stehen persönliche Geschichten und Schicksale. Deshalb ist es wichtig, dass wir als Gesellschaft deutlich machen: Wir schauen nicht weg. Wir hören zu. Wir nehmen Betroffene ernst. Und es gibt Hilfe. Denn eine Stadt lebt vor allem von den Menschen, die hier leben und Verantwortung füreinander übernehmen. Diese Orange Bank steht deshalb auch für unseren gemeinsamen Wunsch nach Respekt, Sicherheit und einem guten Miteinander.“ - so Bürgermeisterin Schmidt.

Nach dem Durchschneiden der Absperrbänder wurde die Bank freigegeben. Ulrike Schweizer von der FrauenHilfe Freudenstadt erläuterte, weshalb sie sehr dankbar über diese Bank sei: damit diese Frauen wissen, wo sie Hilfe finden können, sei es wichtig, immer wieder in der Öffentlichkeit präsent zu sein. *„Viel präsenter als in Orange mitten in Alpirsbach vor dem Rathaus geht fast nicht,“* meinte Schweizer. *„So können sich betroffene Frauen ganz unauffällig die Adresse abfotografieren.“*

Die FrauenHilfe ist eine Beratungsstelle, die Frauen unterstützt, die Gewalt erfahren und dringend Hilfe benötigen. Es gibt eine Beratungsstelle in Freudenstadt und eine in Horb. Die ausgebildeten Beraterinnen hören zu, versuchen die Ressourcen der Frauen zu stärken und ihnen zu einem selbstbestimmten, gewalt- und angstfreien Leben zu verhelfen.

Leider nimmt die Zahl der betroffenen Frauen immer mehr zu. Bis Ende September 2026 haben schon 174 Frauen um Hilfe

gesucht. Das ist ein Anstieg von fast 30% gegenüber 2025. Diese Zunahme lässt sich jährlich beobachten, sodass sie wohl nicht auf eine größere Anzeigebereitschaft zurückzuführen ist, sondern auf einen Anstieg der Gewaltbereitschaft.

Dazu kommt, dass die Fälle immer komplexer werden. Es wäre dringend mehr als eine 100%-Stelle notwendig. Da der Verein aber sowieso nur zu ca. 75% aus öffentlicher Hand finanziert wird, fehlen dazu die Mittel. Trotzdem bietet die FrauenHilfe unter Mithilfe von Ehrenamtlichen Präventionsveranstaltungen an Schulen und auch in Betrieben an.

Ulrike Schweizer ermunterte die Besucherinnen und Besucher, zu prüfen, ob sie sich nicht ehrenamtlich bei der FrauenHilfe engagieren wollen. Vielerlei Arten von Aufgaben würden anstehen. *„Auch neue Fördermitglieder sind als zuverlässige jährliche Einnahmequelle von großer Bedeutung und Spenden sind immer äußerst willkommen.“* - so Schweizer.



Vorne von links: Anita Frank (Frauenliste), Bürgermeisterin Vanessa Schmidt, Ulrike Schweizer und Karin Kneissler (beide FrauenHilfe)

Hinten von links: Edith Körber (Frauenliste und FrauenHilfe), Markus Pryk (Bauhof Alpirsbach), Monika Roth (Frauenliste), Ulrike Methner-Hulbert (FrauenHilfe)

Foto: Stadt Alpirsbach/C. Dold



Naturnahe Weiden für Alpirsbach

Am 22. September 2026 hat in der Gemeinderatssitzung der Stadt Alpirsbach der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Freudenstadt e.V. das Projekt „Naturnahe Weiden Alpirsbach“ dem Gemeinderat vorgestellt.

Die Hänge des Adelsberg, Reutiner Berg und Dieboldsberg rund um die Stadt Alpirsbach wurden über viele Jahrhunderte landwirtschaftlich genutzt. Steinriegel zeugen noch heute von der ackerbaulichen Nutzung auf dem Reutiner Berg. Die steilen Bergwiesen wurden in Handarbeit gemäht und offengehalten. Bereits in den 1950er Jahren wurden deren Berghänge wegen der Bedeutung für die Stadt als Landschaftsschutzgebiete ausgewiesen. Die offenen Wiesenflächen erfüllen in den stark bewaldeten Naturräumen des Mittleren Schwarzwaldes wertvolle Lebensräume - insbesondere die lückigen Übergänge zwischen Feldgehölzen, Wald und Offenland.

Um die Artenverarmung der Hänge am Reutiner Berg aufzuhalten und dem Zuwachsen entgegenzuwirken, sollen während der Sommermonate 5 - 10 Rinder auf der insgesamt ca. 15 ha großen Weide mit 4,8 ha Wald weiden. Entsprechend wird dies auch auf 5 ha des Adelsberg und 4 ha am Dieboldsberg/Lehenwald umgesetzt. Durch den Fraß, Tritt und Dung der Weidetiere entsteht eine strukturreiche Landschaft mit hoher Artenvielfalt. Die Weide am Reutiner Berg soll über mehrere Jahre langsam aufgelichtet werden. Dadurch gelangt wieder mehr Licht auf den Boden, sodass sich eine Krautschicht mit lichtbedürftigen Pflanzen entwickeln kann. Hiervon profitieren verschiedene Artengruppen wie z.B. Schmetterlinge, Vögel oder Fledermäuse.

Der Gemeinderat stimmte einer naturnahen Beweidung auf den stätischen Flächen des Reutiner Berg und Dieboldsberg zu. Auch Forst BW möchte sich am Lehenwald mit einer Fläche von ca. 1 ha Wiese dem Projekt „Naturnahe Weiden Alpirsbach“ anschließen.

Nun ist Ihre Mithilfe gefragt!

Als Eigentümer*in eines Flurstücks im Projektgebiet benötigen wir Ihr Einverständnis für die geplanten Erstpflegemaßnahmen und den Zaunbau für die Rinderbeweidung. Die Kosten für das Vorhaben werden vollständig durch Naturschutzmittel des Landes Baden-Württemberg bzw. der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg getragen.

Daher möchte die Stadt Alpirsbach und der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Freudenstadt e.V. zu einem **Infoabend „Naturnahe Weiden Alpirsbach“ am 05.11.2026 um 19 Uhr im Haus des Gastes der Stadt Alpirsbach** (Hauptstraße 20, 72275 Alpirsbach) einladen. Er dient dazu, die Projektidee vorzustellen, Abläufe zu erklären und natürlich alle Ihre Fragen zu beantworten.

Herzlich eingeladen sind alle Eigentümer und Anwohner der Projektflächen, Jagdpächter und am Naturschutz interessierte Bürgerinnen und Bürger.



Karte Reutiner Berg, Adelsberg und Dieboldsberg



ORDNUNGSAMT

Information zum Heckenrückschnitt - Start der Rückschnitt-Saison ab 01. Oktober bis Ende Februar

Mit dem Beginn des Herbstes ändert sich die gesetzliche Regelung für den Gartenpflegebereich.

Gemäß § 39 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) endet am 30. September die gesetzliche Schutzfrist für brütende Vögel und wildlebende Tiere.

Vom 1. Oktober bis zum 28. Februar ist es daher wieder offiziell erlaubt, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze radikal zurückzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder bei Bedarf zu entfernen.

Bitte denken Sie bei eigenen Arbeiten im Garten daran, auch in den Wintermonaten vorab kurz zu prüfen, ob sich eventuell Tiere (wie beispielsweise Igel) im bodennahen Gestrüpp als Winterquartier eingerichtet haben.

Parkgebühren ab sofort auch mit der Parkster-App bezahlen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir freuen uns, Ihnen eine weitere komfortable Neuerung im Bereich unserer Parkraumbewirtschaftung mitzuteilen:

Ab sofort ist das Parken in den Bereichen Ambrosius-Blarer-Platz, Wasak, Schillerstraße und Hetalparkplatz (Freudenstädter Str.) nicht mehr nur mit Bargeld oder Kartenzahlung möglich - **zusätzlich kann nun auch die Parkster-App genutzt werden.**

Damit wird das Parken in unserer Stadt noch einfacher, flexibler und digitaler.

Ihre Vorteile mit der Parkster-App

Mit der App profitieren Sie unter anderem von:

- Einfaches Parken per Smartphone - kein Gang zum Parkautomaten notwendig
- Flexible Verlängerung oder Beendigung des Parkvorgangs direkt in der App
- Digitale Parkbelege - kein Papiausdruck mehr nötig

Die Nutzung der App ergänzt damit optimal die bereits vorhandenen Zahlungsmöglichkeiten an den Parkautomaten.

Wir freuen uns, Ihnen mit dieser Erweiterung den Parkalltag noch komfortabler zu gestalten und danken Ihnen für die positive Begleitung der neuen Parkregelungen in unserer Stadt.

Vollsperrung der B 294 zwischen Loßburg und Alpirsbach ab 19. Oktober 2026

Auf der **B 294 zwischen Loßburg und Alpirsbach** kommt es ab **Montag, 19. Oktober 2026**, aufgrund einer umfassenden **Fahrbahndeckensanierung** zu einer Vollsperrung. Die Sperrung ist nach derzeitigen Planungen bis zum **30. Juni 2027** vorgesehen.

Die umfangreiche Sanierungsmaßnahme wird in insgesamt **14 Bauabschnitten** durchgeführt. Den Auftakt bildet der **Bauabschnitt 1 zwischen dem Ortsende Loßburg und dem Ortsanfang Ehlenbogen**.

Zum Beginn der Maßnahme sind zunächst umfangreiche **Forstarbeiten im angrenzenden Waldbereich** erforderlich. Die vorbereitenden Arbeiten beginnen mit Einrichtung der Vollsperrung am **19. Oktober 2026**.

Mit der eigentlichen **Fahrbahnsanierung** soll ab **02. November 2026** begonnen werden.

Die Stadt Alpirsbach weist darauf hin, dass nähere Informationen zum Bauablauf, den weiteren Bauabschnitten sowie den **Umleitungs- und Verkehrsführungen** in einer noch folgenden Pressemitteilung des zuständigen **Regierungspräsidiums** veröffentlicht werden.

Für die mit der Maßnahme verbundenen Einschränkungen bittet die Stadt Alpirsbach alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis.



STADTBÜCHEREI

Hauptstraße 20

72275 Alpirsbach

Tel. 07444-9516288

E-Mail: stadtbuecherei@alpirsbach.de

Reguläre Öffnungszeiten:

mittwochs 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

freitags 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr



JUGENDREFERAT



Kinderwerkstatt im M9

Kreativwerkstatt

für alle Grundschulkinder im M9

Immer montags von 15.00 bis 16.15 Uhr

Komm' vorbei und triff deine Freunde beim Werkeln in der Kinderwerkstatt.

Die M9 Theke hat geöffnet und du kannst dir für wenig Geld etwas zum Snacken kaufen.

Montag, 12.10.2026

Kreative Bilder mit unseren Blättern

Bringt alle Eure getrockneten Blätter mit und wir gestalten tolle Bilder damit.



Girls-Club

Hallo Mädels, aufgepasst!

Mädchen ab der fünften Klasse sind herzlich eingeladen im Girlsclub mit zu wirken.

Wir planen Ausflüge, organisieren Übernachtungspartys, basteln und kochen zusammen.

Wir treffen uns jeden Dienstag ab 16.00 Uhr im M9 (gegenüber dem Rathaus) um Aktionen vorzubereiten und durchzuführen. Ende ist gegen 17.30 Uhr.

Jeden ersten Dienstag im Monat, treffen wir uns im JuZ, für eine offene Mädchengruppe um zu kickern, Musik zuhören, zu grillen oder einfach nur zu chillen.

Am 13.10.2026 werden wir auf Euren Wunsch Schleimi herstellen

Bei Fragen dürft ihr Euch gerne an

Petra Overdick-Horn

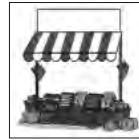
Jugendreferentin
wenden

Tel. 0176/51397878 oder 0175/2694667

E-Mail Petra.Overdick-Horn@alpirsbach.de

Änderungen der Öffnungszeiten werden in dem WhatsApp Kanal bekannt gegeben:

<https://chat.whatsapp.com/7iug3U3Nael3CBjOtkxYSd>



KUNST, KULTUR, MÄRKTE



Alpirtsbacher Offizin - Historische Druckerei

Die Alpirtsbacher Offizin (Ambrosius-Blarer-Platz 1) ist jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr für interessierte oder neugierige Besucher*innen geöffnet.

Erleben Sie in unserer einzigartigen Museumswerkstatt die beeindruckende Welt des Druckens! Angefangen von den genialen Erfindungen des Johannes Gutenberg bis hin zum "Heidelberger Tiegel", der sozusagen letzten Druckmaschine, die noch in den 1970er Jahren genutzt wurde.

Eine kleine Lithographie-Werkstatt befindet sich hinter dem Haus. Hier wird nur an bestimmten Sonntagen das Steindruckverfahren des Alois Senefelder vorgeführt. (Termine siehe www.alpirtsbacher-offizin.de)

Führungen können gebucht und vereinbart werden unter mail@alpirtsbacher-offizin.de oder telefonisch unter 07444/917180.

Eine knifflige und informative **Familien-Rallye** durch die Offizin steht als kleines Heftchen zur Verfügung. Geeignet für Familien mit Kindern ab ca. 6 Jahren, Dauer etwa 20 - 30 Minuten.



Gerne und zu jeder Zeit können Sie auch einen **virtuellen Rundgang** durch die historische Druckerei machen. Aktivieren Sie dazu den QR-Code und schon geht's los. Sie werden staunen.

Museum für Stadtgeschichte



Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit anhand auserwählter Sammlerstücke, etwas über die Entwicklung der Stadt Alpirsbach zu erfahren. Hier wird mit Herzblut Geschichte bewahrt – ein Besuch im Museum für Stadtgeschichte lohnt sich!

Öffnungszeiten Museum für Stadtgeschichte

Von Ostern bis 1. November:

samstags, sonntags und feiertags 14.00 – 17.00 Uhr.

Gruppenführungen können über Frau Sabine Müller gebucht werden:

Tel. +49 163 2192618

E-Mail: info@heimatverein-alpirsbach.de

Freundliche Grüße

Sabine Müller

1. Vorsitzende



Kloster Alpirsbach

Kloster Alpirsbach macht ehrfürchtig: Die romanische Klosterkirche wird Sie beeindrucken mit ihrer monumentalen Schlichtheit. Staunen Sie über die ungewöhnlichen Details, die sich im Kloster erhalten haben – von den romanischen Löwen am Portal bis zu den Schätzen im Klostermuseum

Öffnungszeiten

1. April BIS 1. NOVEMBER

Mi - Sa	10.30 – 16.00 Uhr Letzter Einlass 15.30 Uhr
So, Feiertag	11.00 – 16.30 Uhr Letzter Einlass 16.00 Uhr

Klosterführungen

1. April BIS 1. NOVEMBER

Mi - Sa	11.00, 12.00, 13.30, 15.00 Uhr
So, Feiertag	11.30, 12.30, 13.30, 15.00 Uhr

(Anderungen vorbehalten)

Kontakt

Infozentrum/Klosterkasse
Kloster Alpirsbach
Klosterplatz 1
72275 Alpirsbach
Telefon +49(0)74 44. 5 10 61
www.kloster-alpirsbach.de
www.schloesser-und-gaerten.de

Staatliche Schlösser und Gärten

Baden-Württemberg Erlebnistag im Kloster 2026: Ein Fest für Groß und Klein

Am Sonntag, 11. Oktober 2026, laden die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zum „Erlebnistag im Kloster“ ein. Unter dem Motto „Ein Fest für Groß und Klein“ erwartet die Gäste in sieben historischen Klöstern ein abwechslungsreiches Programm mit Mitmachaktionen, Sonderführungen und Workshops. Der Aktionstag bietet die Gelegenheit, neu in die Geschichte der Klöster einzutauchen, den Alltag der Mönche kennenzulernen und gemeinsam die besondere Atmosphäre der historischen Orte im Herbst zu genießen.

Sieben Klöster laden zur Zeitreise ein

Mit dabei sind Kloster Alpirsbach, Kloster und Schloss Bebenhausen, Kloster Hirsau, Kloster Maulbronn, Kloster Lorch, Kloster und Schloss Salem und Kloster Schöntal. Jedes der Monumente eröffnet eigene Einblicke in die Geschichte des klösterlichen Lebens. Beim gemeinsamen „Erlebnistag im Kloster“ steht dabei das unmittelbare Erleben im Mittelpunkt: Die Gäste können die historischen Orte erkunden und sich auf eine Zeitreise in vergangene Jahrhunderte begeben.

Mitmachen, entdecken und Geschichte erleben

Das bunte Programm lädt dazu ein, die Klöster auf ganz unterschiedliche Weise zu entdecken. Mitmachaktionen, Sonderführungen und Workshops eröffnen neue Einblicke in das Leben hinter den Klostermauern und erschließen Geschichte an ihren Originalschauplätzen. Dabei können Besucherinnen

und Besucher mehr über den Alltag der Mönche erfahren, historische Zusammenhänge entdecken und selbst aktiv werden.

Der „Erlebnistag im Kloster“ bietet damit eine schöne Gelegenheit, die Geschichte der Klöster neu zu erleben – ob beim gemeinsamen Ausflug, aus persönlichem Interesse an Kultur und Geschichte oder einfach bei einem abwechslungsreichen Tag an einem besonderen historischen Ort. Zwischen alten Mauern, herbstlicher Landschaft und vielfältigen Angeboten lässt sich Geschichte entdecken und die besondere Stimmung der Klöster genießen.

Geschichte an den Originalschauplätzen

Die sieben teilnehmenden Monumente stehen für unterschiedliche Facetten klösterlicher Geschichte. Der gemeinsame Aktionstag verbindet sie durch ein vielfältiges Programm, das zum Entdecken und Mitmachen einlädt. Wer sich auf die Zeitreise begibt, kann die besondere Atmosphäre dieser Orte erleben und mehr darüber erfahren, wie das Leben innerhalb der Klostermauern einst organisiert war.

Erlebnistag im Kloster 2026

Der Erlebnistag im Kloster findet am Sonntag, 11. Oktober 2026, statt. Interessierte sind eingeladen, eines oder mehrere der teilnehmenden Klöster zu besuchen und das jeweilige Programm vor Ort zu erleben. Informationen zu den einzelnen Angeboten, Uhrzeiten, Eintrittspreisen und gegebenenfalls erforderlichen Anmeldungen finden sich auf der Website der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg.

Service und Information

Erlebnistag im Kloster 2026 – Ein Fest für Groß und Klein

Sonntag, 11. Oktober 2026

Hinweis

Programm, konkrete Uhrzeiten, Eintrittspreise und gegebenenfalls erforderliche Anmeldungen: siehe Website.



Alpirsbacher Wochen Markt

Jeden
Mittwoch
Vormittag

Mittagessen:

- Fleischkäswecken
- Frische Salate

Am 14.10.2026 für Sie da:

Metzgerei Dietel
Metzgerei Zuckschwert
El Kontar Feinkost
Artisan Brothaus
Gemüsestand Fritz
Subiaco Kino


alpirsbach

Gastes, wo der Musikverein Rötenbach und der Fanfarenzug Musikstücke zum besten gaben, und eine Brauereibesichtigung standen am Nachmittag auf dem Programm. Eine gemütliche Einkehr am Abend rundete das vollgepackte Sonntagsprogramm ab. Am Montagmorgen reiste die Delegation nach dem Kennenlern-Wochenende mit vielen Informationen und Eindrücken leider schon wieder ab.

Aber schon bald gibt es ein Wiedersehen, denn die Neuville Freunde werden dieses Jahr zusammen mit den "Freunden der Partnerschaft" mit einem deutsch-französischen Marktstand am Alpirsbacher Weihnachtsmarkt teilnehmen.

Wir werden Euch rechtzeitig informieren.



Beim Empfang im Raum Neuville

Foto: Freunde der Partnerschaft



Präsentation "Stadt Alpirsbach" durch Vanessa Schmidt

Foto: Freunde der Partnerschaft

FREUNDE DER PARTNERSCHAFT

Neuville Delegation zu Besuch in Alpirsbach

Auf Einladung der Stadt Alpirsbach hatten wir am vergangenen Wochenende Besuch aus Neuville. Herzlich willkommen waren

Herr Youcef Bourezg (Bürgermeister)
Frau Guillemette Déborde (1. BM-Stellvertreterin)
Frau Marie Yagousseti (Stadträtin)
Frau Stephanie Cellupica (Stadträtin)
Matthias Betzer (Stadtverwaltung Neuville)

Am Samstag begrüßten wir die Delegation im herbstlich dekorierten "Raum Neuville" im Rathaus.

Da der im März neu gewählte Neuville Bürgermeister Youcef Bourezg zum ersten Mal in Alpirsbach war, stellte unsere Bürgermeisterin Vanessa Schmidt am Sonntagmorgen die Stadt Alpirsbach zunächst mit einer digitalen Präsentation im Ratssaal vor. Anschließend wurde die Stadt bei einem kleinen Rundgang erkundet. Nach Kloster, Kurgarten und dem neuem Feuerwehrhaus wurde man von der türkisch-islamischen Gemeinde eingeladen auch die Moschee zu besichtigen. Weiter ging es wiederum zum Kloster um der Orgelverfälschung zuzusehen. Der Herbstmarkt sowie der Besuch Haus des



Deutsch-Französische Gruppe beim Stadtrundgang

Foto: Freunde der Partnerschaft



PETERZELL

Einladung zur öffentlichen Ortschaftsrats Sitzung am Montag 12.10.2026

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Peterzell findet am Montag den 12.10.2026 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Peterzell Ulrich Saier Saal statt.

Tagesordnung öffentlich:

1. Bürgerfragestunde
2. Außenbereich Satzung „Gräben“: Abwägung im Rahmen der öffentlichen Auslegung und der Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen.
3. Grundegert II Alpirsbach-Peterzell Straßenname für neue Industriestrasse (Am Hohen Rain)
4. Mittelanmeldung/Haushaltswunschliste 2027 Peterzell
5. Festlegung Standort einer Hundetoilette Peterzell
6. Festlegung Ablagestelle für neues Nachrichtenblatt ab 01.01.2027 für die Bereiche Breitenwies und Hönweiler, da diese nicht in der Vollverteilung (WOM) sind.
7. Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

Ortsvorsteher

Rolf Knöpfle

STADTTEILE



EHLENBOGEN

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Die Sprechstunden der Ortsvorsteherin in der Ortschaftsverwaltung Ehlenbogen finden im Oktober an folgenden Terminen statt:

Montag 12. Oktober 2026 und Montag 26. Oktober 2026 jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr

In dringenden Fällen können Sie mich außerhalb der Sprechzeiten telefonisch unter 07444/2404 oder per E-Mail erreichen unter:

ov.ehlenbogen@alpirsbach.de

Ellen Benz

Ortsvorsteherin

Vorankündigung Ortschaftsratssitzung Donnerstag 22. Oktober 2026

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ehlenbogen findet am **Donnerstag 22. Oktober 2026 um 19.00 Uhr** statt.

Die Tagesordnung wird im nächsten Nachrichtenblatt bekanntgegeben.

Ellen Benz

Ortsvorsteherin



REINERZAU

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde findet am Montag den 12.10.26 von 16:30 - 17:30

Im Rathaus Reinerzau statt.

Außerhalb der Öffnungszeiten bin ich unter der Mobilfunknummer 0162 2979810 oder via E-Mail ov.reinerzau@alpirsbach zu erreichen.

OV Reinerzau

Thomas Gutmann

Seniorenachmittag der Hugo F. Zuber Stiftung

Nach einer einjährigen Pause konnten wir die Senioren aus Schömberg und Reinerzau wieder zu einem Ausflug ins Freilichtmuseum Vogtsbauernhöfe nach Gutach einladen.

Dank der Hugo F. Zuber Stiftung war es möglich mit ca. 40 Senioren aus Reinerzau und Schömberg um 10:00 Morgens in Richtung Gutach aufzubrechen.

Mit unserem Busfahrer Denis sind wir bei sehr schönem Herbst Wetter sicher und pünktlich dort angekommen.

Ab 11:30 trafen wir uns am Pavillon zur Aufteilung in zwei Gruppen und starteten zur Museumsführung.

Zuerst haben wir einige Interessante Zahlen und Fakten erfahren.

Ins Museum reisen ca. 250.000 Besucher in 7 Monaten pro Jahr, dadurch kann sich das Museum selbst tragen.

Die Museumstour startet mit dem Hippenseppenhof aus dem Jahre 1599, seinem Hochschwarzwälder Speicher aus dem Jahre 1590 und der Hofkapelle aus dem Jahre 1736. weiter ging es zum Vogtsbauernhof aus dem Jahre 1612.

Einige Redewendungen aus dem Schwarzwald konnten dort aufgeklärt werden:
Ins Fettnäpfchen treten...
hanebüchen...

Die dort gelegene Hausmahlmühle aus dem Jahre 1609 konnten wir im Betrieb besichtigen.
„Es klappert die Mühle am rauschenden Bach“

Auf dem Weg zurück besuchten wir noch die Hanfreibe, welche wir ebenfalls im laufenden Betrieb besichtigen konnten. Nach ca. 1,5 h war dann die Führung beendet und wir konnten uns frei im Park bewegen und schöne Momente aus der Schwarzwälder Vergangenheit sehen und erfahren. Pünktlich um 16:00 trafen wir uns am Bus zur Rückreise nach Reinerzau, wo zum Abschluss des Tages noch ein Schnitzel mit Kartoffelsalat im Gasthaus Rauher Felsen wartet.

Die Dorfgemeinschaft Reinerzau e.V. und das Bewirtungsteam Rauher Felsen sorgten sich um unser Wohlbefinden. Bürgermeisterin V. Schmidt und Bürgermeister Ch. Enderle haben uns noch über die Stiftung und dessen Gründer informiert und unterhalten.

So konnte der Tag in den Abend ausklingen. Im Jahre 2027 plant die Ortsverwaltung Schömberg den nächsten Senioren Tag der Hugo F. Zuberstiftung.

Wir bedanken uns bei all denjenigen die zum Erfolg des Senioren Ausflug beigetragen haben.

OV Thomas Gutmann



Skilift Arbeitseinsatz

am **Samstag den 10.10.26 um 9:00** wollen wir unseren Skilift in Reinerzau für die anstehende Wintersaison 2026 / 2027 fit machen.

Dazu laden wir freiwillige eifrige Helfer und Gönner des Skilift Reinerzau herzlich ein.

Folgende Arbeiten stehen an:

Hecken schneiden, Fundamente aus mähen, Absperrungen anbringen, Lift in Betrieb setzen, TÜV vorbereiten, Brennholz spalten und aufsetzen.

Für Vesper, Mittagessen und ausreichend Getränke ist gesorgt.

Holzries Arbeitseinsatz

Erste Arbeiten stehen an für das Riesfest 2027

Treffpunkt **Freitag den 09.10.26 um 18:00** am Wanderparkplatz im Obertal.

Folgende Arbeiten stehen an:

Hecken schneiden, Ries und Riesplatz aus mähen, Floss demontieren





Holzlagerplatz Unterdickenhof / Montage Funkmast - Unterdörfle

Am Holzlagerplatz beim Unterdickenhof werden die Vorbereitungen zur Montage eines Funkmast in kürze starten.

Folgender Terminplan ist geplant:

KW41 – Anlieferung der Stahlteile und Start der Vormontage

KW42 – Puffer/Reserve

KW43 – Puffer/Reserve

KW44 – Heli Flüge vom Vormontageplatz zum Aufstellungsort
Pfarreigut vermutlich wird dies am Dienstag den 27.10.2026 stattfinden.

An diesem Tag ist mit einer zeitweisen/kurzen Vollsperrung der L 405 am Holzlagerplatz zu rechnen.

Mi-Fr Reserve Flugtage

In dieser Woche ist der Forstweg in das Farnloch und teile des Winterhangweg gesperrt.

KW45 – Abbau Alupaneln/Bauzaun/Baukamera (BE-Flächen Rückbau)

wir bitten um Beachtung und um Ihr Verständnis.

Für Rückfragen steht OV Th. Gutmann gerne zur Verfügung



REUTIN

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde des Ortsvorstehers findet statt am Montag 12.10.2026 von 18:00 - 19:30 Uhr.

In dringenden Fällen bin ich unter der Telefonnummer 0162/2660488 oder per Mail an martin.guhl@web.de erreichbar.

OV Reutin
Martin Guhl

Einladung zum Treffpunkt „65Plus“

Hiermit ergeht eine herzliche Einladung zu einem gemütlichen Nachmittag an alle Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren. Dieser findet statt am Dienstag, 13. Oktober 2026 um 14 Uhr im "Seniorentreff" Rathaus Reutin (ebenerdig erreichbar).

Bei Kaffee und Kuchen wollen wir uns über Aktuelles austauschen und uns mit dem Thema "Herbst" auseinandersetzen

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme, neue Teilnehmende sind immer willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ihr Orga-Team
Kontakt: Maria Klink Tel. 07444-6189636 oder 0160-6364131

Das Projekt „Waaghäusle“ ist geglückt!

Die Arbeiten sind geschafft! Mit großem ehrenamtlichen Engagement, finanzieller Unterstützung der Stadt und eigener Mittel konnten die Restaurierungsarbeiten, damit die Erhaltung des historischen Reutiner Waaghäusle erfolgreich abgeschlossen werden und das Ergebnis kann sich wahrlich sehen lassen.

Dieses möchten wir gebührend feiern und laden deshalb ganz herzlich ein zum Waaghäusle-Hock am

Samstag 24.10.2026 ab 16 Uhr

direkt beim Waaghäusle.

Wir freuen uns schon sehr auf zahlreiche Besucher/-innen und auf ein schönes Fest.

Herzliche Grüße
Das Team von "Reutin aktiv"



Foto: Dagmar Handrick



RÖMLINSDORF

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Die Sprechstunden des Ortsvorstehers in der Ortsverwaltung Römlinsdorf finden mittwochs an folgenden Terminen statt.

28. Oktober 2026

11. November 2026

jeweils von 18:00 - 19:00 Uhr

E-Mail: ov.roemlinsdorf@alpirsbach.de

Kirbelauf



ENDE DES AMTLICHEN TEILS

FREIWILLIGE FEUERWEHR



FREIWILLIGE FEUERWEHR ALPIRSBACH

Veranstaltungen und Termine

Abteilung Alpirsbach-Rötenbach

Hauptübung der Abteilung Alpirsbach-Rötenbach am Samstag, den 10. Oktober, um 15:00 Uhr
Übungsobjekt: Grundschule in der Schillerstraße
Die Bevölkerung ist recht herzlich zum Zuschauen eingeladen.

Übung Gruppe 1 am Montag, den 12. Oktober, um 19:00 Uhr

Abteilung Ehlenbogen

Übung Besichtigung Feuerwehr am Freitag den 09. Oktober um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus

Abteilung Höhenstadtteile

Übung Gruppe 1 am Montag, den 12. Oktober, um 19:30 Uhr

KINDERGÄRTEN



KINDERTAGESPFLEGE EULENNEST



Die kleine Raupe Nimmersatt - unser Projekt geht weiter

In der Kindertagespflege Eulennest begleitet uns die kleine Raupe Nimmersatt weiterhin durch unseren Alltag. Nachdem die Kinder zunächst beobachten konnten, wie unsere kleinen Raupen immer größer wurden und sich schließlich verpuppten, war es nun endlich so weit: **Unsere Schmetterlinge sind geschlüpft!**

Mit großer Neugier konnten die Kinder die Verwandlung aus nächster Nähe beobachten. Gemeinsam schauten wir immer wieder nach unseren Schmetterlingen und konnten miterleben, wie aus den Raupen nach und nach wunderschöne Schmetterlinge wurden.

Natürlich durfte auch das viele Obst aus der Geschichte nicht fehlen. Die Kinder lernten verschiedene **Obstsorten** kennen und durften selbst aktiv werden. Gemeinsam wurde Obst geschnitten und daraus ein leckerer **Obstsalat** und ein **bunter Obsteller** zubereitet. Dabei konnten die Kinder fühlen, riechen und natürlich auch probieren.

Auch kreativ beschäftigten wir uns weiter mit der kleinen Raupe. Es wurde **gebastelt, gemalt und gestaltet**. Ein besonderes Highlight war unser wunderschöner **Raupe-Nimmersatt-Kuchen**, der von einer unserer Mamas für die Kinder gespendet wurde. **Vielen lieben Dank dafür!** Gemeinsam ließen wir uns den Kuchen natürlich schmecken.

So erleben die Kinder die Geschichte mit allen Sinnen und können vieles selbst entdecken, ausprobieren und beobachten.

Doch damit ist unsere Reise mit der kleinen Raupe Nimmersatt noch nicht zu Ende. Wir sind gespannt, was wir in den nächsten Tagen noch gemeinsam erleben und entdecken werden.

Kindertagespflege Eulennest

MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN UND KÖRPERSCHAFTEN

Berufe praxisnah erleben: Praktikumswochen starten am 12. Oktober

Vom 12. Oktober bis zum 6. November 2026 finden wieder die Praktikumswochen Baden-Württemberg statt. Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse können unkompliziert in verschiedene Unternehmen hineinschnuppern und erleben, welche Berufe am besten zu ihnen passen.

Zum Start des diesjährigen Aktionszeitraumes betont Wirtschaftsministerin **Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut**: „Viele Unternehmen zeigen auch in herausfordernden Zeiten ein außerordentliches Engagement in der beruflichen Ausbildung. Sie geben mittels Praktika Schülerinnen und Schülern die Chance, Berufe selbst kennenzulernen und in die Arbeitswelt hineinzu-schnuppern. Der beste Einstieg in den Beruf und einen Betrieb ist das persönliche Kennenlernen. Mit den Praktikumswochen bieten wir jungen Menschen dazu die ideale Gelegenheit. Mit direkten Einblicken können sie sich besser für einen Beruf entscheiden, und auch eine Bewerbung für ein längeres Prakti-



kum oder auf einen Ausbildungsplatz fällt viel leichter, wenn man ein Unternehmen bereits kennt.“

Kultusminister **Andreas Jung** ergänzt: „Die Praktikumswochen Baden-Württemberg bieten Schülerinnen und Schülern eine interessante Gelegenheit, die Vielfalt der verschiedenen Berufe kennenzulernen und ihre beruflichen Interessen zu entwickeln. Durch die Praktika können sie wertvolle Erfahrungen sammeln und Kontakte knüpfen, die ihnen bei ihrer beruflichen Orientierung helfen. Ich danke den Unternehmen dafür, dass sie den Schülerinnen und Schülern den praktischen Einblick in ihre Betriebe ermöglichen. Ich bin davon überzeugt, dass Schülerpraktika ein Gewinn für die Schülerinnen und Schüler, aber gleichermaßen auch für die Betriebe in unserem Land sind.“

Die Vermittlungsplattform der Praktikumswochen Baden-Württemberg unterstützt landesweit junge Menschen ab der 8. Klasse bei der Suche nach Tagespraktika in verschiedenen Branchen. Eine Teilnahme steht auch Jugendlichen offen, die nicht mehr die Schule besuchen. Um erste berufliche Kontakte zu knüpfen und daran längere Praktika sowie Auszubildungsverhältnisse anzuschließen, sind die Praktika ein unkomplizierter Weg. Die Anmeldung erfolgt unter <https://praktikumswoche.de/regionen/baden-wuerttemberg> mit einem kurzen Profil – ohne Lebenslauf und ohne Noten. Auf der Plattform gibt es zudem auch Erklärvideos und weitere Einzelheiten zum Ablauf der Praktika. Für ein Praktikum während der Schulzeit können Schülerinnen und Schüler eine Befreiung vom Unterricht bei der Schule beantragen. Die Registrierung für Jugendliche wie auch für Unternehmen ist geöffnet und für alle kostenfrei.

Statements der Partner der Praktikumswochen Baden-Württemberg

Martina Musati, Vorsitzende der Geschäftsführung der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit, sagt: „Ein oder mehrere Praktika zu absolvieren hilft enorm bei der Berufswahlentscheidung. Man sammelt erste Erfahrungen und Eindrücke, die Berufswelt wird erfahr- und erlebbar. Hinzu kommt, dass die Jugendlichen selbst das Praktikum als eines der wichtigsten Bausteine für ihren Berufswahlprozess bewerten – das wissen wir aus Studien. Des Weiteren können Betriebe sich ihren Nachwuchs sichern, indem sie attraktive Praktika bereitstellen und den Jugendlichen Eindrücke der Arbeits- und Berufswelt vermitteln. Die Unternehmen leisten, indem sie Praktika-Plätze anbieten, einen wertvollen, unverzichtbaren Beitrag für die Berufsorientierung und Berufswahlentscheidung junger Menschen im Land. Ich bitte sie, in diesem Engagement nicht nachzulassen. Baden-Württemberg braucht jeden jungen Menschen.“

Claus Paal, Vizepräsident des Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertag, sagt: „Entscheidend für eine gute Berufsorientierung ist, dass junge Menschen Betriebe und Berufe tatsächlich erleben. Viele wissen gar nicht, welche spannenden Chancen direkt vor ihrer Haustür auf sie warten. Deshalb müssen wir die Türen der Unternehmen weiter öffnen und den Einstieg so einfach wie möglich machen. Die Praktikumswochen schaffen hier eine wichtige Verbindung: ausprobieren statt nur informieren, Menschen kennenlernen statt Broschüren lesen – und vielleicht schon an einem einzigen Tag den Beruf finden, der zu einem passt.“

Landeshandwerkspräsident **Rainer Reichhold** betont: „Fachkräfte gewinnt man nicht erst mit dem Auszubildungsvertrag. Man muss junge Menschen vorher für einen Beruf begeistern. Gerade im Handwerk gelingt das am besten dort, wo gear-

beitet wird: in der Werkstatt, auf der Baustelle oder im Salon. Wer selbst mit anpackt, erlebt unmittelbar, wie vielseitig, anspruchsvoll und sinnstiftend unsere Berufe sind. Die Praktikumswochen schaffen genau diese Begegnungen und sind damit ein wichtiger Baustein, um dem Fachkräftemangel langfristig zu begegnen.“

Peter S. Krause, Vorsitzender des Arbeitgeberverbands Südwestmetall: „Wer nur Berufsbeschreibungen liest, weiß noch lange nicht, welcher Beruf wirklich zu ihm passt. Junge Menschen müssen berufliche Praxis erleben, Aufgaben im Betrieb ausprobieren und ihre eigenen Talente entdecken können. Genau dafür sind die Praktikumswochen ideal: Die Tagespraktika sind unkompliziert, praxisnah und geben Jugendlichen Orientierung. Gleichzeitig ermöglichen sie den Unternehmen, potenzielle Bewerberinnen und Bewerber persönlich kennenzulernen. Und nicht selten wird aus einem ersten Praktikum später ein Auszubildungsverhältnis.“

Baum-, Fachwarte und Obstbaumpfleger mit Zusatzqualifikation Seilklettertechnik im Landkreis Freudenstadt gesucht

Der Landschaftserhaltungsverband Freudenstadt e. V. sucht für den fachgerechten Schnitt von großkronigen Obstbäumen im Landkreis Freudenstadt Baumwarte, Fachwarte und Obstbaumpfleger mit Zusatzqualifikation Seilklettertechnik. Im Rahmen eines Förderprojektes sollen zahlreiche vergreiste Obstbäume verjüngt werden.

Interessenten dürfen sich unter info@lev-kreis-fds.de oder 07451 907-5480 melden.

Vom Waldmärchen bis zum Schreitbagger: 17 Stationen begeistern große und kleine Wald-fans beim Waldtag des Kreisforstamtes

Bei strahlendem Sonnenschein fand am vergangenen Sonntag der Waldtag des Kreisforstamtes statt. Auf einem 1,5 km langen Rundweg erfuhren die Besucher an 17 abwechslungsreichen Stationen viel Interessantes und Wissenswertes über Waldschutz und Wildtiere, Klimawandel und Holzernte. Ganz anschaulich wurde auch gezeigt, was bei Fällarbeiten passieren kann und weshalb die Absperrungen und „Betreten verboten“-Schilder unbedingt beachtet werden müssen: Bei einem (in diesem Fall gewollten) „Baum-Unfall“ fiel der gefällte Baum direkt auf ein Auto und ließ außer einem Schrotthaufen nicht viel übrig.

Wer statt Spannung und Action lieber Ruhe und Entspannung suchte, war beim Waldbaden oder einem Spaziergang mit dem Förster genau richtig. Aber auch die kleinen Besucher kamen nicht zu kurz: Am Stand des Kreisjagdverbands gab es viele Tiere zu bestaunen, eine Märchenerzählerin wusste fesselnde Geschichten zu erzählen, beim Naturkindergarten konnte gebastelt und geklebt werden und auch ein kleiner Barfußpark begeisterte Groß und Klein.

Das schöne Wetter lockte rund 1.000 Besucherinnen und Besucher ins Freie und sorgte zusätzlich für eine rundum angenehme Atmosphäre. Das abwechslungsreich gestaltete Programm kam bei Besucherinnen und Besuchern jeden Al-

ters sehr gut an. Besonders die zahlreichen Mitmachangebote sorgten für viele strahlende und zufriedene Kinder.

Auch Landrat Andreas Junt, Bürgermeisterin Annick Grassi sowie Ortsvorsteherin Elisabeth Enderle schauten vorbei und machten sich selbst ein Bild von den vielfältigen Angeboten und der guten Resonanz.

Hatte man die komplette Route abgelaufen und alles gesehen und erkundet, konnte man sich an der Feuerwehrrhütte wieder stärken. Dort bot die Dorfgemeinschaft Hörschweiler neben erfrischenden Getränken verschiedene Leckereien vom Grill an. Außer der obligatorischen Roten Wurst gab es auch Wildwurst sowie Grillkäse und Käseburger. Für die Wildwurst hatten die örtlichen Jagdpächter extra ein Wildschwein aus heimischen Wäldern, eine „Bio-Wellnesswald-Sau“, erlegt und vom Metzger zu 240 Würsten verarbeiten lassen. Bei den Landfrauen gab es Kaffee und eine große Auswahl an leckeren hausgemachten Kuchen, so dass keiner hungrig nach Hause gehen musste.

„Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreisforstamts haben sehr viel Herzblut in diesen Tag gesteckt und mit ihren Kooperationspartnern supertolle Aktivitäten für alle Altersklassen auf die Beine gestellt – dafür mein ganz herzlicher Dank“ so Landrat Andreas Junt.

Auch Bürgermeisterin Annick Grassi war begeistert: „Ich freue mich sehr über diesen überaus gelungenen Tag und auch über die tolle Resonanz aus der Bevölkerung – vielen Dank auch der Dorfgemeinschaft Hörschweiler und den Landfrauen, die sich hier mit viel Engagement eingebracht haben und ein leckeres Verpflegungsangebot vorbereitet haben.“ so Grassi.



Informierten sich an der Klimawandel-Station: Gebietsleiter Björn Uerpmann, Amtsleiterin Susanne Kaulfuß, Landrat Andreas Junt, Wald-bau-Klimaberaterin Sarah Kubela, Bürgermeisterin Annick Grassi und Ortsvorsteherin Elisabeth Enderle

Foto: Bildrechte Landratsamt, Jacqueline Frey

Lipödem: Fettabsaugung ist jetzt Kassenleistung – unabhängig vom Erkrankungsstadium

Seit dem 1. Juli 2026 übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen die Liposuktion (Fettabsaugung) bei Patientinnen und Patienten mit Lipödem unabhängig vom Erkrankungsstadium. Dem Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) war eine Erprobungsstudie vorausgegangen, die den Nutzen

der Liposuktion im Vergleich zur Komplexen Physikalischen Entstauungstherapie gezeigt hatte.

Voraussetzungen: Patientinnen und Patienten benötigen für die operative Fettabsaugung eine Überweisung, mit der der zuständige Facharzt/die zuständige Fachärztin für Innere Medizin und Angiologie, Physikalische und Rehabilitative Medizin, Haut- und Geschlechtskrankheiten oder mit Zusatzweiterbildung Phlebologie bestätigt, dass die Diagnosekriterien und Indikationsvoraussetzungen erfüllt sind. Vom Operateur sind der aktuelle BMI und gegebenenfalls die Waist-to-Height-Ratio zu dokumentieren. Für die Indikationsstellung muss außerdem eine über sechs Monate durchgeführte konservative Therapie ohne ausreichende Beschwerdelinderung vorliegen. Das Erkrankungsstadium ist seit dem 1. Juli aber kein Kriterium mehr. Weitere Informationen gibt es auf der Website der Kassenärztlichen Bundesvereinigung: <https://www.kbv.de>. Geben Sie hier das Stichwort Liposuktion in das Suchfeld ein.

Eine Stunde mehr für mehr Sicherheit – Kostenfreie Angebote rund um den Tag des Einbruchschutzes 2026

Einbruch in Haus und Seele – schützen Sie sich jetzt! Ein Wohnungseinbruch ist sowohl ein schockierendes Erlebnis als auch ein nachhaltig wirkender Eingriff in die bis dahin geschützte Privatsphäre.

Eine solche Straftat hinterlässt nicht nur bei den Betroffenen selbst Spuren, sondern kann das Sicherheitsgefühl eines ganzen Wohngebietes beeinträchtigen. Dieser Problematik ist sich die Polizei bewusst, weshalb die Bekämpfung des Wohnungseinbruchs einen Schwerpunkt der täglichen Arbeit darstellt.

Studien haben gezeigt, dass vorbeugende Sicherungstechnik ein Eindringen in die Wohnung erheblich erschwert und dadurch dem Einbruch effektiv vorbeugen kann.

Das häufige Argument, „Einbruchschutz ist nicht bezahlbar“ und „wer reinkommen will, kommt rein“, trifft nicht zu.

Insbesondere in der dunklen Jahreszeit ist das Risiko eines Wohnungseinbruchs besonders hoch. Täter nutzen den Schutz der Dunkelheit, um ungestört in die Häuser oder Wohnungen ihrer Opfer zu gelangen.

Nutzen Sie die Ihnen durch die Zeitumstellung geschenkte Stunde, um sich im persönlichen Gespräch mit besonders geschulten Kollegen umfassend und produktneutral über Einbruchschutz informieren zu lassen und besuchen Sie unseren informativen Vortrag **„Wirksamer Schutz vor Einbrechern“**

Ort: 75417 Mühlacker, Senderstraße 1 im Lehrsaal der Freiwilligen Feuerwehr (2. OG)

Zeit: Mittwoch, 21.10.2026 um 18:30 Uhr

Da die Plätze kontingentiert sind, bitten wir um schriftliche Anmeldung bis spätestens **Montag, 19. Oktober 2026, 12.00 Uhr** an pforzheim.pp.praevention@polizei.bwl.de.

Zusätzlich öffnet unsere Beratungsstelle ihre Türen für Sie:

Ort: Polizeipräsidium Pforzheim, Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle



Bahnhofstraße 13, 75172 Pforzheim

Zeit: Samstag, 24. Oktober 2026, zwischen 10.00 Uhr und 16.00 Uhr

Vereinbaren Sie für Ihren Besuch bitte bis spätestens **Donnerstag, den 22. Oktober 2026, 12.00 Uhr** einen Termin!

Polizeipräsidium Pforzheim
Referat Prävention
Bahnhofstraße 13 in 75172 Pforzheim
07231/186-1201
pforzheim.pp.praevention@polizei.bwl.de

Weitere Informationen zum Einbruchschutz finden Sie unter <https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/einbruch/> oder <https://www.k-einbruch.de/initiative/>.

Ihre Polizei

Herbstbeginn: Wassermangel in Flüssen und Seen verschärft sich Wetter bringt keine Erholung für die Oberflächengewässer

29.09.2026

Baden-Württemberg/Karlsruhe. Auch der erste kalendrische Herbstmonat hat für den Wasserhaushalt in Baden-Württemberg bisher keine Entspannung gebracht. Die Folgen des Sommers und ein extrem trockener Herbstbeginn zeigen sich weiterhin deutlich in Flüssen und Seen. Der Sommer 2026 war der wärmste und der zweittrockenste seit dem Jahr 1961. Niederschläge in der zweiten Augushälfte sorgten nur kurzzeitig für Entspannung.

September 2026: nur rund ein Viertel der durchschnittlichen Regenmenge

Landesweit fielen nach vorläufigen Auswertungen des Deutschen Wetterdienstes im September nur etwa 19 Liter Niederschlag pro Quadratmeter (l/m^2). Das entspricht rund 27 Prozent der für einen September durchschnittlichen Niederschlagsmenge von 70 l/m^2 . Damit dürfte der September 2026 in Baden-Württemberg zu den fünf trockensten Septembermonaten seit Beginn der Aufzeichnungen im Jahr 1881 zählen. „Mit dem Übergang in den Herbst werden die Tage kürzer, die Temperaturen gehen zurück und der Wasserbedarf der Vegetation nimmt ab. An der ausgeprägten Wassermangelsituation ändert dies derzeit wenig, denn im September hat es kaum geregnet“, fasst der Präsident der Landesanstalt für Umwelt (LUBW), Dr. Ulrich Maurer, die Lage Ende September zusammen. „Die Böden sind sehr trocken und das Niedrigwasser ist inzwischen noch stärker ausgeprägt als im Sommer. Unsere Daten zeigen, dass das Niedrigwasser das bisherige Rekordjahr 2018 übertrifft. Die Pegel an Rhein, Donau und Neckar weisen nach wie vor Niedrigwasserstufe 2 – extrem niedrig – auf.“

Niedrigwasser belastet die Gewässerökologie

Häufigkeit, Dauer und räumliche Ausdehnung von Extremereignissen wie sommerlicher Hitze- und Niedrigwasserphasen können einen großen Einfluss auf die aquatische Lebensgemeinschaft haben. Je naturferner ein Lebensraum ist, desto größer können die Schäden sein, da beispielsweise aufgrund von fehlender Strukturvielfalt Rückzugsräume fehlen. Das anhaltende Niedrigwasser belastet auch im Herbst die

Tier- und Pflanzenwelt in Bächen und Flüssen. Ufer- und Flachwasserbereiche fallen trocken und Lebensräume gehen zeitweise verloren. Muscheln können trockenfallen und absterben, Fische müssen in Gewässerabschnitte mit günstigeren Bedingungen ausweichen. Trockene Gewässerabschnitte können ihnen jedoch den Weg in solche Rückzugsräume versperren. Trocknen Gewässer vollständig aus, können die meisten Gewässerorganismen dort nicht überleben.

Mit den sinkenden Lufttemperaturen im Herbst lässt zumindest die zusätzliche Belastung durch hohe Wassertemperaturen nach. Die grundsätzlichen Folgen des Wassermangels bleiben jedoch bestehen. In abwasserbeeinflussten Gewässerabschnitten werden Einleitungen bei Niedrigwasser weniger stark verdünnt und können die Wasserqualität zusätzlich belasten.

Bodensee: Auswirkungen auf die Lebensräume am Ufer

Normalerweise erreicht der Bodensee seinen jährlichen Tiefstand im Februar oder März. Der jemals niedrigste gemessene Wasserstand des Bodensees stammt aus dem Jahr 1858: Ende Februar/Anfang März wurden 226 Zentimeter gemessen. Seinen jährlichen Höchststand erreicht der Bodensee üblicherweise im Juni oder Juli. In diesem Jahr blieb dieser typische sommerliche Anstieg weitgehend aus. „Nun, Ende September, liegt der Wasserstand niedriger als im vergangenen Frühjahr, das ist eine außergewöhnliche und untypische Entwicklung“, verdeutlicht Maurer die Situation.

Das außergewöhnliche Niedrigwasser wirkt sich vor allem auf die flach geneigten Uferbereiche des Bodensees aus. Flächen, die zu dieser Jahreszeit normalerweise noch überschwemmt wären, fallen bereits trocken und stehen aquatischen Organismen damit zeitweise nicht mehr als Lebensraum zur Verfügung. Das Trockenfallen dieser Bereiche gehört grundsätzlich zum natürlichen jahreszeitlichen Wasserstandsverlauf des Bodensees: Im Winter liegen sie regelmäßig frei und werden mit steigendem Wasserstand neu besiedelt. Außergewöhnlich ist in diesem Jahr jedoch, dass sie deutlich früher trockenfallen und sich dadurch die sommerliche Überflutungsphase verkürzt oder in manchen Bereichen sogar ganz ausgeblieben ist. Ob die aktuell extrem niedrigen sommerlichen Wasserstände langfristig zu Veränderungen der Lebensgemeinschaften in den Ufer- und Flachwasserzonen führen, hängt von der weiteren Entwicklung der Wasserstände im Bodensee ab. Die LUBW beobachtet diese Entwicklung im Rahmen ihrer Umweltbeobachtung.

„Helfen kann unseren Gewässern nur ein ordentlich verregener Herbst und Winter. Auf anhaltendes Schmuddelwetter hoffen wir nun alle“, so der Präsident.

Hintergrundinformation

Entwicklung der Wasserstände

Oberrhein

Besonders deutlich zeigt sich die Entwicklung am Rhein. Der Wasserstand befindet sich weiterhin in der Niedrigwasserstufe 2 („extrem niedrig“). Am 28. September lag der Pegel Maxau bei 283 Zentimetern und damit 178 Zentimeter unter dem langjährigen Mittel für diesen Tag (461 Zentimeter im Bezugszeitraum 1991–2020). Auch der bisherige Minimalwert für den 28. September von 326 Zentimetern im Jahr 2003 wurde unterschritten.

Die Wasserstände gingen bereits Anfang Juni spürbar zurück. Anfang Juli unterschritt der Pegel Maxau erstmals in diesem Jahr die Schwelle zur Niedrigwasserstufe 1 („sehr niedrig“), Ende Juli wurde Niedrigwasserstufe 2 („extrem niedrig“) erreicht. Am 23. September wurde mit einem Tagesmittel von

282 Zentimetern der bislang niedrigste Wasserstand des Jahres gemessen. „Die eigentliche Niedrigwassersaison am Rhein beginnt im Herbst. Wir starten nun in diese ‚Niedrigwassersaison‘ mit einem Wasserstand, der niedriger ist als jemals zuvor in dieser Jahreszeit gemessen“, veranschaulicht Maurer die Lage.

Donau

Auch an der Donau ist die Niedrigwassersituation weiterhin extrem. Der für die baden-württembergische Donau repräsentative Pegel Hunderingen weist am 28. September einen Stand von 26 Zentimetern auf und damit gilt die Niedrigwasserstufe 2 („extrem niedrig“).

Wie beim Rhein werden an der Donau seit Anfang Juni außergewöhnlich niedrige Wasserstände gemessen, wie sie dort zu dieser Jahreszeit bislang noch nicht beobachtet wurden. Lediglich Niederschläge in der zweiten Augushälfte ließen die Wasserstände vorübergehend ansteigen.

Nach aktuellen Vorhersagen werden die Wasserstände auch in den kommenden Tagen extrem niedrig bleiben. Eine nachhaltige Entspannung ist zunächst nicht absehbar. Hinzu kommt, dass die Donau ihren niedrigsten Abfluss im Jahresverlauf häufig erst in den Monaten September und Oktober erreicht.

Neckar

Auch am durch Stauregelung geprägten Neckar ist die Wasserführung weiterhin extrem niedrig (Niedrigwasserstufe 2). Am 28. September flossen an dem für den Neckar repräsentativen Pegel Wendlingen-Kläranlage im Mittel nur 6,26 Kubikmeter Wasser pro Sekunde ab. Nach aktuellen Vorhersagen wird die Wasserführung auch in den kommenden Tagen auf einem extrem niedrigen Niveau bleiben.

Im Februar führte der Neckar noch durchschnittlich viel Wasser. Danach ging die Wasserführung deutlich zurück. Am 7. August erreichte der Pegel Wendlingen-Kläranlage mit 7,74 Kubikmetern Wasser pro Sekunde die Niedrigwasserstufe 2 (extrem niedrig) und verzeichnete einen neuen saisonalen Tiefstwert.

Hinweis: Da der Wasserstand des Neckars durch Staustufen beeinflusst wird, wird die Niedrigwassersituation hier nicht anhand des Wasserstandes, sondern anhand des Abflusses beschrieben – der Wassermenge, die pro Sekunde den Pegel passiert.

Bodensee

Am 28. September lag der Pegel Konstanz/Bodensee bei 253 Zentimetern und damit 90 Zentimeter unter dem langjährigen Mittel für diesen Tag. Selbst im außergewöhnlich trockenen Jahr 2003 lag der Wasserstand am gleichen Tag mit 263 Zentimetern noch etwas höher.

Ursachen für die außergewöhnlich niedrigen Wasserstände sind insbesondere der schneearme Winter im Alpenraum und damit geringe Schmelzwasserbeiträge aus dem alpinen Einzugsgebiet in den Sommermonaten sowie geringe Niederschläge und eine hohe Verdunstung. Auch in den vergangenen Wochen blieb es im Einzugsgebiet sehr trocken. Die Nationale Trockenheitsplattform der Schweiz weist für Teile des Bodenseeeinzugsgebiets derzeit Trockenheitsstufe 4 („große Gefahr“) aus. Auch der Alpenrhein führt außergewöhnlich wenig Wasser.

Wenn Reparieren zum Risiko wird

Kreishandwerkerschaft Freudenstadt fordert praxistaugliche Haftungsregeln und spürbaren Bürokratieabbau / Gespräch mit Bundestagsabgeordnetem Klaus Mack über die Folgen aktueller EU- und Bundesvorgaben

Kreis Freudenstadt. Steigende Kosten, eine verhaltene Auftragslage und zunehmende bürokratische Vorgaben belasten viele Handwerksbetriebe im Landkreis Freudenstadt. Beim Austausch der Kreishandwerkerschaft Freudenstadt mit dem CDU-Bundestagsabgeordneten und stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Klaus Mack geht es deshalb um konkrete Auswirkungen aktueller EU- und Bundesregelungen auf Betriebe, Verbraucher und den Wirtschaftsstandort.

Besonders kritisch bewertet die Kreishandwerkerschaft die Umsetzung des sogenannten „Rechts auf Reparatur“. Die Verlängerung der Verjährungsfrist um zwölf Monate nach einer Reparatur gilt auch für Gebrauchtwagen und kann damit zusätzliche Haftungsrisiken für Händler und Betriebe mit sich bringen. „Wir befürchten, dass diese Regelung letztlich den Verbrauchern schadet. Händler könnten gezwungen sein, zusätzliche Risiken in ihre Preise einzurechnen oder ältere Fahrzeuge gar nicht mehr anzubieten“, sagt Kreishandwerksmeister Friedrich Barth.

Geschäftsführer Lennart Nöller verweist darauf, dass Versicherungen bereits entsprechende Produkte für mögliche Haftungsfälle entwickelten. „Wenn zusätzliche Risiken abgesichert werden müssen, kann das die Leistung insgesamt verteuern. Eine Regelung, die Reparaturen fördern soll, darf nicht dazu führen, dass sie für Betriebe riskanter und für Kunden teurer werden“, betont Nöller. Der Abgeordnete Mack bezieht sich auf die Bindung durch die EU-Richtlinie: „Wir haben im Bundestag jedoch gefordert, auf EU-Ebene praxistaugliche Ausnahmen für Kraftfahrzeuge und andere komplexe Produkte durchzusetzen. Gerade bei Fahrzeugen müssen die Vorgaben der technischen Realität entsprechen.“

Auch die wachsende Bürokratie war ein zentraler Gesprächspunkt. Vorgaben rund um E-Rechnungen, Kassensysteme und umfangreiche Dokumentationspflichten binden in den Betrieben Zeit und Personal, die für Kunden, Ausbildung und produktive Arbeit fehlen. „Deutschland hat zunehmend den Ruf, unnötig kompliziert zu sein“, sagt Nöller: „Viele Betriebe erleben angekündigten Bürokratieabbau bislang nicht als Entlastung im Arbeitsalltag. Entscheidend ist nicht die politische Absicht, sondern das, was am Ende in den Werkstätten und Büros tatsächlich ankommt.“ Die Belastungen wirken sich nach Einschätzung der Kreishandwerkerschaft auch auf die Zukunftsfähigkeit des Handwerks aus. Kreishandwerksmeister Barth berichtete von zunehmenden Schwierigkeiten bei der Suche nach geeigneten Betriebsnachfolgern. „Viele junge Menschen fragen sich, ob sie unter den derzeitigen Rahmenbedingungen die Verantwortung für einen Betrieb am Standort Deutschland übernehmen wollen“, so Barth. Dabei biete das Handwerk sichere Arbeitsplätze, gute Verdienstmöglichkeiten und gute Chancen für berufliche Selbstständigkeit.

Beide Seiten waren sich einig, dass verlässliche und verständliche Regelungen sowie ein stärkerer Praxisbezug notwendig sind. Die Kreishandwerkerschaft will sich weiterhin dafür einsetzen, dass die Auswirkungen politischer Vorgaben auf die Betriebe stärker berücksichtigt werden. „Gute Politik für das Handwerk muss in der Praxis funktionieren. Deshalb ist mir der direkte Austausch mit den Betrieben vor Ort über ihre Erfahrungen wichtig. Insbesondere bei europäischen Vorgaben müssen die Betroffenen frühzeitig in die Entscheidungsprozesse einbezogen werden, damit aus gut gemeinten Zielen keine neuen Belastungen für Betriebe und Verbraucher entstehen“, sagt der Abgeordnete Mack. Der Austausch zwischen ihm und der Kreishandwerkerschaft Freudenstadt soll fortgesetzt werden.

Abdruck honorarfrei – 3538 Zeichen inklusive Leerzeichen



BU: Über die aktuelle Lage der Handwerksbetriebe spricht Klaus Mack (Mitte) mit Vertretern der Kreishandwerkerschaft Freudenstadt (von links): Friedrich Barth, Lennart Nöller, Vorstandsmitglied Frank Friedrichson und der stellvertretende Kreishandwerksmeister Siegfried Schmid.



Foto: Büro Mack / Carolin Kraus

Prävention und Vorsorge im Blick

Anlässlich des Internationalen Tages der älteren Menschen am 01.10.2026 weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf ihre Präventionsangebote für ältere Menschen hin.

Präventionsangebote tragen dazu bei, dass ältere Menschen möglichst lange gesund, aktiv und selbstbestimmt leben. Bewegung, psychisches Wohlbefinden und soziale Kontakte sind wichtige Faktoren für die gesellschaftliche Teilhabe im Alter. Vor allem helfen Präventionsangebote dabei, die Gesundheit so lange wie möglich zu erhalten und Krankheiten vorzubeugen. Die SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) bezuschusst daher Präventionskurse, die von der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) zertifiziert sind, mit mindestens 80 Prozent der Kosten. Gefördert werden maximal zwei Kurse pro Kalenderjahr.

In der Datenbank der ZPP sind Kurse für verschiedene Altersgruppen in den Bereichen Bewegung, Ernährung, Stressreduktion und Sucht aufgeführt, darunter auch Angebote für Seniorinnen und Senioren. Dazu gehören zum Beispiel Kurse des Programms „Trittsicher durchs Leben“. Alle in der Datenbank aufgeführten Angebote sind qualitätsgeprüft und werden von qualifizierten Fachkräften geleitet. Weitere Informationen bietet die SVLFG online unter www.svlfg.de/gesundheitskursefinden.

Auch eine gute Versorgung, beispielsweise bei chronischen Erkrankungen, gewinnt zunehmend an Bedeutung. Dabei helfen Disease-Management-Programme (DMP), mit denen chronisch erkrankte Menschen strukturiert behandelt und begleitet werden. Mehr Informationen gibt es unter www.svlfg.de/dmp-bei-chronischen-erkrankungen.

Viele Krankheiten lassen sich leichter behandeln, wenn sie frühzeitig erkannt werden. Deswegen sollten Menschen aller Altersgruppen die verfügbaren Vorsorgeangebote wahrnehmen, auch wenn keine Beschwerden vorliegen. Einen Überblick bietet die SVLFG unter www.svlfg.de/vorsorge.

Darüber hinaus wird empfohlen, den Impfstatus unabhängig vom Alter aktuell zu halten und regelmäßig zu überprüfen. Weitere Informationen, unter anderem dazu, für welche Impfungen die LKK die Kosten übernimmt, gibt es unter www.svlfg.de/impfungen.



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Prävention wirkt: Qualifizierungen und altersgerechte Übungen für einen sicheren und gesunden Schulweg

Schülerinnen und Schüler sind bei der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) unfallversichert

Karlsruhe/Stuttgart, den 29.09.2029

Die Sommerferien sind vorbei – rund 1,5 Millionen Schülerinnen und Schüler in Baden-Württemberg sind in das neue Schuljahr gestartet. Die UKBW fördert durch gezielte Prävention die Sicherheit und Gesundheit im Schulalltag und auf dem Schulweg. Neben dem Versicherungsschutz bietet die UKBW eine Vielzahl an Präventionsmaßnahmen – von Verkehrssicherheit bis hin zur psychischen Gesundheit.

Es geht wieder los: Schülerinnen und Schüler packen den Schulranzen und machen sich auf den Weg in die Schule. Bereits mit dem Schritt vor die Haustür besteht der gesetzliche Versicherungsschutz. Dabei ist es egal, ob Kinder und Jugendliche den Schulweg zu Fuß bestreiten oder sich für Fahrrad, Bus und Bahn entscheiden. Dieser Schutz setzt sich auch während des Unterrichts, in der Sporthalle, im Pausenhof oder beim Klassenausflug fort. Die UKBW verfolgt ihren gesetzlichen Auftrag und versichert alle Schulkinder bei Unfällen kostenfrei.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten und vor allem sicheren Start ins neue Schuljahr. Die Sicherheit und Gesundheit der Kinder in Baden-Württemberg liegen uns besonders am Herzen. **Prävention wirkt – und genau deshalb setzen wir früh an:** Mit unseren vielfältigen Angeboten unterstützen wir Kinder, Eltern und Schulen dabei, Unfälle zu vermeiden und sicheres Verhalten zu fördern.“

Präventionsangebote für einen sicheren Schulstart

Damit es erst gar nicht zu einem Unfall kommt, bietet die UKBW zahlreiche Präventionsangebote an:

- **Online-Plattform** www.schulwegtrainer.de: der digitale Schulwegtrainer der UKBW und der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg bietet zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln im Straßenverkehr an - inklusive Videoclips und Spielen.
- **Tag der Schülersicherheit:** Sicherheit und Gesundheit gemeinsam gestalten: Jedes Jahr zeichnet die UKBW zehn besonders engagierte Schulprojekte aus. Mehr unter www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/
- **Seminare der UKBW Akademie:** Mit einem vielfältigen Seminarangebot unterstützt die UKBW Lehrkräfte dabei, Si-

cherheit und Gesundheit nachhaltig im Schulalltag zu verankern. Alle Angebote unter **akademie.ukbw.de**.

- **Beratung direkt vor Ort:** Fachexpertinnen und Fachexperten der UKBW besichtigen Schulen und beraten diese im Hinblick auf eine sichere und gesunde Lernumgebung.

Leistungen für den Fall der Fälle

Und falls es doch zu einem Unfall kommen sollte, umfassen die Leistungen der UKBW unter anderem die Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Versorgung mit Medikamenten sowie Hilfs- und Heilmitteln, Krankengymnastik, ambulante und stationäre Pflege sowie Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden.

Weitere Informationen zum Thema Prävention und Versicherungsschutz in Schulen gibt es unter <https://www.ukbw.de/arbeits-gesundheitsschutz/schule>.

Freiburger Zauberschmiede am 23.10 in Loßburg

Die „Freiburger Zauberschmiede“, besteht aus einem variierenden Ensemble aus Zauberkünstlern, vereint durch unsere Leidenschaft für die Magie. Als Mitglieder des Magischen Zirkels von Freiburg und des Magischen Zirkels von Deutschland verfügen wir über jahrelange Expertise und Begeisterung für die Kunst des Staunens.

Mit unserem neuen Programm **„Magische Moment – Handgemacht“** bieten wir Ihnen eine Zaubershow, die Jung und Alt gleichermaßen verzaubert. Unsere Darbietungen vereinen klassische Magie mit modernen Elementen, humorvolle Inszenierungen und Momente, die das Publikum aktiv ins Geschehen einbinden. Jede unserer Nummern ist handgeschmiedet und individuell aufeinander abgestimmt, um einen unvergesslichen Abend zu garantieren.

Wir bieten sowohl eine Vorstellung speziell für Kinder als auch eine für Erwachsene an, die die Show begeistert Erwachsene mit anspruchsvollen Effekten und einer Prise feinem Humor. Folgende Künstler sind in Loßburg am Start:

Wolfgang Geistert alias WOGA

WOGA zaubert seit über 55 Jahren auf Geburtstagen, Hochzeiten und Betriebsfeiern.

Mit dem Slogan „Zauberkunst für Party, Bühne und Gesellschaft“ steht er für seriöse Zauberei mit einem Augenzwinkern. Ob vor der Bühne oder „ganz dicht dran“ reiben sich die Zuschauer die Augen, wenn kleine Wunder geschehen. Seit fast 45 Jahren ist WOGA Mitglied des Magischen Zirkels von Deutschland.

Manfred Urban alias Monsieur Filou – Zauberkunst mit Charme und Augenzwinkern

Monsieur Filou alias Manfred Urban, ein erfahrener Zauberkünstler aus Breisach am Rhein verbindet verblüffende Zauberkunst mit feinem Humor und französischem Charme. Monsieur Filou begeistert mit seiner wandlungsfähigen Magie: mal leise und poetisch, mal witzig und interaktiv, aber immer nah dran am Publikum.

Sein Repertoire reicht von klassischer Magie über Ballontiere mit Persönlichkeit bis hin zu Mental- und Denktricks, die immer wieder ins Staunen versetzen.

Bernd Schindler alias Bernd der Zauberlehrling

Auf seiner Visitenkarte steht ‚Bernd - einfach bezaubert‘. Er selbst sagt, dass er seit 70 Jahren doch nur Zauberlehrling sei. Es gibt aber Personen in der Dritten Welt die sagen: das ist ein echter Zauberer. Ist natürlich Einbildung. Bilden Sie sich selbst ein Urteil und lassen Sie sich von ihm eine zauberhafte Geschichte erzählen.

Horst Struzyna alias Carlos

„Früher war Horst Struzyna Kriminalbeamter. Heute verzaubert der Gundelfinger als Carlos sein Publikum. Dort, wo eben noch die ausgewählte Karte im Kartendeck lag, verschwindet sie mit nur einem kurzen Fingerschnipsen und taucht dann plötzlich zwischen zwei Glasscheiben wieder auf. Wenn Carlos der Zauberer zaubert, fragt man sich immer wieder – Wie zur Hölle macht er das?“

Jörg Reiser alias der Jamaikazauberer

Jamaika – eine kleine Insel im Karibischen Meer und das Zuhause des bekanntesten Reggaesängers aller Zeiten, Bob Marley. Charakteristisch für das Inselparadies sind neben Palmen und dem türkisblauen Meer, der Bananananbau oder auch die Mentalität der Rastafarier. Im ersten Augenblick würde man mit diesen Themen wohl kein klassisches Kleinkunstprogramm in Verbindung bringen. Klassisch ist das Programm des Jamaikazauberers Jörg Reiser, aus dem Schwarzwald, tatsächlich nicht. Frisch, frei von den typischen Zauberklišees und auf eine ganz persönliche Art und Weise verbindet er die Eigenheiten der Karibikinsel mit der Zauberei. Er möchte sein Publikum unterhalten und die Kultur und Lebensfreude der Jamaikaner vermitteln. Humorvoll und authentisch soll es sein. Deshalb bedient sich Jörg Reiser typischen Begriffen aus der Landessprache „Patois“ und vermischt auf diese Weise Länderkunde mit unterhaltsamen Geschichten der Einheimischen. So hat der Zauberspruch „Yeah man!“ eine ganz besondere Bedeutung für jeden Jamaikaner. Er drückt Nachdenklichkeit, Zustimmung, Gleichgültigkeit oder einfach Lebensfreude aus.

Karl Haist alias der Zauberpirat

Alles...außer gewöhnlich. Der Zauberpirat Karl Haist nimmt sein Publikum mit auf eine Reise voller Überraschungen, feinem Humor und verblüffender Zauberkunst. Erleben Sie Magie, die begeistert und lange in Erinnerung bleibt. Ein besonderes Highlight: Sein einzigartiges Becherspiel, mit dem er einen Eintrag im Guinness-Buch der Rekorde erreichte. Ebenso faszinierend ist ein spektakuläres Schwebekunststück, das scheinbar die Gesetze der Physik außer Kraft setzt und das Publikum staunend zurücklässt. Was unmöglich erscheint, wird plötzlich Wirklichkeit. Starke Zauberei und beste Unterhaltung für jedes Alter.





Magie zum Anfassen und doch unfassbar.

In diesem Jahr unterstützt die Zauberschmiede den Förderverein Loßburger Bäder, die sich zum Ziel gesetzt haben, die Zukunft der Loßburger Bäder zu sichern und ebenfalls für die Förderung und Erlernens des Schwimmens bei Kinder und Jugendlichen einsetzen.

Die Veranstaltung findet am 23.10.23 um 19.00 Uhr im Kinzig-
haus Loßburg statt.

Karten zum Preis von 18 €/erm.12 € gibt es an den Vorverkaufsstellen Loßburg Information im Kinzighaus Loßburg, Thalia Buchhandlung Freudenstadt und im Brauladen der Alpirsbacher Klosterbräu.

Seniorenmesse am 17. Oktober 2026 im Kurhaus Freudenstadt

Im Rahmen der Pflegewochen des Landratsamts Freudenstadt beteiligt sich auch der Kreissenorenrat Freudenstadt e. V. am Samstag, dem 17. Oktober 2026, mit der traditionellen Seniorenmesse im Kurhaus in Freudenstadt. Die Messe steht unter dem Motto: „Seniorenmesse 2026 – Lange im Alter selbständig leben“ und wird um 11:00 Uhr von Landrat Andreas Junt eröffnet. Die Messe endet um 17:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die Lore und Rudi Hausberg-Stiftung sponsert aus Anlass des 100. Geburtstag von Lore Hausberg, sie wäre dieses Jahr 100 Jahre alt geworden, die Veranstaltung. Jede Tasse Kaffee und jeder Kuchen kostet 100 Cent. Für das leibliche Wohl sorgt die Erlacher Höhe.

24 Organisationen, Unternehmen und Behörden informieren zum Thema Lebensqualität in jedem Alter, auch wie dieses bis ins hohe Alter selbst gestaltet werden kann. Außerdem geht es um Schutz, Freizeitgestaltung, Kreativität, Bewegung, Gesundheitsvorsorge und -fürsorge sowie um Unterstützungsmöglichkeiten bei körperlichen oder geistigen Einschränkungen.

Im Gerhard-Hertel-Saal werden Vorträge angeboten:

11:30 Uhr: Angebote der Palliativen Versorgung im Landkreis Freudenstadt,
Patricia Schwandt (Pflegestützpunkt Landratsamt Freudenstadt)

12:00 Uhr: Gesund und digital vor Ort,
Markus Haas (Referent Volkshochschulverband Baden-Württemberg);

12:45 Uhr: Vorstellung des Förderverein der Klinik für Geriatrische Rehabilitation Horb am Neckar Landkreis Freudenstadt e. V.,
Katrin Lohrer (Vorsitzende Förderverein der Klinik für Geriatrische Rehabilitation Horb am Neckar Landkreis Freudenstadt e. V.);

13:30 Uhr: Sicher fit unterwegs!
Dieter Speiser (Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V.);

14:15 Uhr: Die Angebote der Sophia-Pflege,
Ursel Walker-Bendl (Sophia-Pflege GmbH, Ludwigsburg);

15:00 Uhr: Café Malta Freudenstadt und andere Aktivitäten des MHD
Daniela Kodweiß (Malteser-Hilfsdienst Freudenstadt)

Um 17:00 Uhr wird der Film „Diagnose Demenz - Ein Schrecken ohne Gespenst“ mit anschließender Filmbesprechung mit Dr. Klaus Rademacher, im Subiaco-Kino in Freudenstadt gezeigt. Auch hier ist der Eintritt frei.

Alle Menschen, ob jung oder alt, ob noch im Berufsleben oder schon in Rente sind herzlich zur Seniorenmesse eingeladen.

Frauenverband Freudenstadt e.V.

1. Der KreislandFrauenverband Freudenstadt e.V. lädt ein zur:

Besichtigung Kläranlage: „Schadstoffe im Abwasser minimieren, was kann der einzelne Haushalt dazu beitragen.“

Impulsvortrag von Patrick Raible, Leiter der Kläranlage Abwasserverband Eutingen-Hochdorf

am Montag, 19.10.2026 um 17:00 Uhr
Treffpunkt: Wertstoffhof

Kosten: Mitglieder 6,00 €, Nichtmitglieder 9,00 €

Info und Anmeldung bis 12.10.2026: KLFV Freudenstadt, Agnes Torkler, 0171/6040152 oder agnestorkler@web.de

Der KreislandFrauenverband Freudenstadt freut sich über viele Interessierte, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Die Veranstaltung findet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. statt.

2. Der KreislandFrauenverband Freudenstadt e.V. lädt ein zum Vortrag:

„Ehrenamtliche Hilfe für Kinderheim in Uganda“

Referentin: Dorothee Münchenbach, Religionspädagogin und Projektbegleitung

Am Freitag, 23.10.2026 um 19:00 Uhr

Ort: Seminarraum Hof Weitenau, Eckenweiler Str. 70, 72184 Eutingen

Kosten: 8 €, Mitglieder 5 €

Info und Anmeldung bis zum 15.10.2026 bei: Juliane Vees, Juliane.vees@outlook.com oder Agnes Torkler, mobil: 0171/6040152

Der KreislandFrauenverband Freudenstadt freut sich über viele Interessierte, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Die Veranstaltung findet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. statt.

Schwarzwald-Guides: Erlebnistouren 9. bis 18. Oktober 2026

Bühl – Zu einer geführten Wanderung zum Aussichtspunkt Bühlerstein lädt Schwarzwald-Guide Alfred Dörr am Freitag, 9. Oktober, ein. Unterwegs erzählt er Interessantes zu den Koniferen des Nordschwarzwalds. Den Abschluss der Tour bildet die Besteigung des 27 Meter hohen Bergfrieds der Burg-Windeck mit seinen Panoramablicken.

Treffpunkt ist um 15 Uhr am Parkplatz der Burg Windeck in Bühl-Kappelwindeck. Es wird empfohlen, geeignete Wanderschuhe, bei Bedarf Wanderstöcke, wetterfeste Kleidung, Sonnenschutz, ein Vesper und ein Getränk mitzunehmen. Bitte keine Hunde mitbringen. Die etwa fünf Kilometer lange Tour für geübte Wanderer ist auch für Familien geeignet. Die Teilnahme an der dreistündigen Veranstaltung ist frei, eine Spende wird erbeten. Info und Anmeldung bei Schwarzwald-Guide Alfred Dörr, Telefon (0151) 40378217 oder E-Mail doerrf00@web.de.

Themen: Natur- und Pflanzenkunde, Kultur/ Geschichte/ Mythologie, Klima(schutz).

Mehr Erlebnistouren im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord finden Sie unter www.schwarzwaldguides.de.

Bad Teinach-Zavelstein – Zu einer GeoWeinTour lädt Schwarzwald-Guide Nicolai Stotz interessierte Wanderer am Samstag, 10. Oktober, ein. Die Tour verbindet fundierte Einblicke in die Geologie und Geschichte des Nordschwarzwalds mit einem genussvollen Streifzug durch die regionale Weinkultur. Die klassische GeoTour wird um eine begleitete Weinverkostung mit fünf ausgewählten regionalen Weinen erweitert. An passenden Wegpunkten eröffnen sich nicht nur schöne Ausblicke, sondern auch geschmackliche Perspektiven. Zu jedem Wein gibt es Hintergründe, Geschichten und regionale Bezüge, ohne den roten Faden der Tour zu verlieren. Der inhaltliche Fokus liegt auf der Entstehung der Landschaft und ihren geologischen Besonderheiten, der Historie Bad Teinachs und der württembergischen Aristokratie, der Siedlungsgeschichte der Waldhufendörfer, dem Wandel von Wald und Flur sowie den sichtbaren Auswirkungen des Klimawandels auf das Ökosystem Schwarzwald.

Treffpunkt ist um 10 Uhr am Wanderparkplatz gegenüber der Abfüllanlage der Mineralbrunnen Teinach GmbH in Bad Teinach-Zavelstein. Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro. Es wird empfohlen, festes Schuhwerk mitzunehmen. Trittsicherheit ist erforderlich. Info und Anmeldung über die Teinachtal Touristik, Telefon (07053) 9205040 oder E-Mail info@teinachtal.de. Themen: Natur- und Pflanzenkunde, Geologie, Gaumengenüsse, Kultur/ Geschichte/ Mythologie.

Mehr Erlebnistouren im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord finden Sie unter www.schwarzwaldguides.de

Bad Herrenalb – Zum Waldbaden lädt Schwarzwald-Guide und Natur-Resilienz-Trainerin Monika Amann am Samstag, 10. Oktober, ein. Die Natur mit allen Sinnen erleben, entschleunigen, den Blick weiten oder auf Kleinigkeiten fokussieren und dabei die Gesundheit und die psychische Widerstandskraft stärken. Waldbaden hat nichts mit Wandern oder Spazieren gehen gemeinsam. Angeleitete Wahrnehmungsübungen und kleine Meditationen helfen dabei, den Wald neu zu entdecken.

Treffpunkt ist um 16:30 Uhr am Wanderparkplatz Talwiesenschänke in Bad Herrenalb. Es wird empfohlen, dem Wetter angepasste Kleidung mitzunehmen. Die zweieinhalb Kilometer lange Tour ist auch für ungeübte Wanderer geeignet. Ein Kostenbeitrag für die Teilnahme an der zweieinhalbstündigen Veranstaltung wird erhoben. Info und Anmeldung bei Schwarzwald-Guide Monika Amann, Telefon (0151) 14932718 oder E-Mail monika@amanntour.de. Themen: Naturerlebnis.

Mehr Erlebnistouren im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord finden Sie unter www.schwarzwaldguides.de.

Nagold – NaTour pur – Zwischen Gartenzaun und Landschaftsraum: Unter diesem Motto lädt Schwarzwald-Guide

Thomas Bühler am Sonntag, 11. Oktober, zu einem unterhaltenden Gartenrundgang mit anschließender Wanderung zu den Besonderheiten der angrenzenden Nagolder Stadt- und Kulturlandschaft ein. Die knapp fünf Kilometer lange Tour bietet wunderschöne Ausblicke auf Nagold und den malerischen Schlossberg. Treffpunkt ist um 11 Uhr im Hausgarten Bühler, Georg-Wagner-Straße 21 in Nagold. Es wird empfohlen, feste Schuhe mit gutem Profil, wettergerechte Kleidung und ein Vesper mit Getränk mitzunehmen. Ein Kostenbeitrag für die Teilnahme an der vierstündigen Veranstaltung wird erhoben. Info und Anmeldung bei Schwarzwald-Guide Thomas Bühler, Telefon (07452) 970400 oder E-Mail info@schwarzwaldguide-nagold.de Themen: Natur- und Pflanzenkunde, Geologie, Kultur/ Geschichte/ Mythologie.

Mehr Erlebnistouren im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord finden Sie unter www.schwarzwaldguides.de.

Neuhausen – Zu einer Wanderung von der Monbachschlucht nach Hohenwart lädt Schwarzwald-Guide Martin Hämmerle am Samstag, 17. Oktober, ein. Durch die wilde Monbachschlucht geht es über schmale Pfade vorbei an wilden Felsformationen, glitzernden Bächen und einem Wasserfall zum Büchelberg. Der wunderschöne Bergrücken zwischen Würm und Nagold ist durch Magerrasen und Kieferngehölze geprägt und bietet neben schönen Wanderwegen einzigartige Ausblicke. Die Tour endet in Hohenwart, wo eine wohlverdiente Schlusseinkehr wartet.

Treffpunkt ist um 9 Uhr am Bahnhof Monbach-Neuhausen. Es wird empfohlen, der Witterung angepasste Kleidung, festes Schuhwerk, ein Rucksackvesper mit Getränk und Wanderstöcke mitzunehmen. Ein Kostenbeitrag für die Teilnahme an der 20 Kilometer langen Wanderung für geübte Wanderer wird erhoben. Info und Anmeldung bei Schwarzwald-Guide Martin Hämmerle, Telefon (0179) 9003596 oder E-Mail mh-wandern.de. Themen: Natur- und Pflanzenkunde, Naturerlebnis.

Mehr Erlebnistouren im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord finden Sie unter www.schwarzwaldguides.de.

Loffenau – Die Esskastanie steht im Mittelpunkt der geführten Wanderung, die Monika Amann, Schwarzwald-Guide im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, am Samstag, 17. Oktober, anbietet. Maronen oder Esskastanien – Delikatesse und Grundnahrungsmittel. Amann weiß viel zu deren Geschichte und Verwendung zu erzählen und gibt Tipps und Anregungen für zu Hause. Aber auch weitere Wildfrüchte des Herbstes, wie Eberesche und Hagebutte, werden besprochen. Passend dazu gibt es Kostproben aus Amanns „Kräuterhexenküche“.

Treffpunkt ist um 10:30 Uhr am Sportplatz in Loffenau. Es wird empfohlen, Schreibzeug, Foto, Getränk, Sitzunterlage und dem Wetter angepasste Kleidung mitzunehmen. Ein Kostenbeitrag für die Teilnahme an der zweieinhalb Kilometer langen, zweieinhalbstündigen Veranstaltung wird erhoben. Info und Anmeldung bei Schwarzwald-Guide Monika Amann, Telefon (0151) 14932718 oder E-Mail monika@amanntour.de. Themen: Natur- und Pflanzenkunde, Kultur/ Geschichte/ Mythologie, Gaumengenüsse.

Mehr Erlebnistouren im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord finden Sie unter www.schwarzwaldguides.de

Alpirsbach – Faszination Moose: Sie sind nicht nur schön und prägen das Bild des Schwarzwalds, sondern wurden früher auch vielfältig verwendet und haben eine wichtige Funktion für unser Klima und das Ökosystem Wald. Mehr über die faszinierenden Moose erfahren Sie bei der Tour.



nierende Welt der Moose erfahren Interessierte bei einer Naturführung mit Schwarzwald-Guide Anita Splitthof am Sonntag, 18. Oktober.

Los geht es um 13 Uhr, der genaue Treffpunkt in Alpirsbach-Aischfeld wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Es wird empfohlen, feste Schuhe, wetterfeste Kleidung und, wenn vorhanden, eine Lupe mit mindestens zehnfacher Vergrößerung mitzunehmen. Die etwa fünf Kilometer lange Tour ist auch für ungeübte Wanderer und Familien geeignet. Ein Kostenbeitrag für die Teilnahme an der dreistündigen Veranstaltung wird erhoben. Info und Anmeldung bis spätestens zum Vorabend bei Schwarzwald-Guide Anita Splitthof, Telefon (07444) 9569233 oder E-Mail anita.splitthof@t-online.de. Themen: Natur- und Pflanzenkunde, Kultur/ Geschichte/ Mythologie, Klima(schutz).

Mehr Erlebnistouren im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord finden Sie unter www.schwarzwaldguides.de.

Kurzübersicht für Ihre (Wochenend-) Terminübersichten:

Samstag, 10. Oktober

Terroir & Tannine – Die GeoWeinTour (geführte Wanderung mit Weinverkostung)

Schwarzwald-Guide Nicolai Stotz

Start: 10 Uhr

Ort: Bad-Teinach Zavelstein

Info und Anmeldung über die Teinachtal Touristik, Telefon (07053) 9205040 oder E-Mail info@teinachtal.de.

Waldbaden – Einführung und Impulse zur eigenen Umsetzung

Schwarzwald-Guide Monika Amann

Start: 16:30 Uhr

Ort: Bad Herrenalb

Info und Anmeldung: Telefon (0151) 14932718 oder E-Mail monika@amanntour.de

Sonntag, 11. Oktober

NaTour pur – Zwischen Gartenzaun und Landschaftsraum (geführte Wanderung)

Schwarzwald-Guide Thomas Bühler

Start: 11 Uhr

Ort: Nagold

Info und Anmeldung: Telefon (07452) 970400 oder E-Mail info@schwarzwaldguide-nagold.de

Samstag, 17. Oktober

Von der Monbachschlucht über den Büchelberg nach Hohenwart (geführte Wanderung)

Schwarzwald-Guide Martin Hämmerle

Start: 9 Uhr

Ort: Neuhausen

Info und Anmeldung: Telefon (0179) 9003596 oder E-Mail martin@mh-wandern.de

Esskastanie und andere Früchte des Herbstes (geführte Wanderung)

Schwarzwald-Guide Monika Amann

Start: 10:30 Uhr

Ort: Loffenau

Info und Anmeldung: Telefon (0151) 14932718 oder E-Mail monika@amanntour.de

Sonntag, 18. Oktober

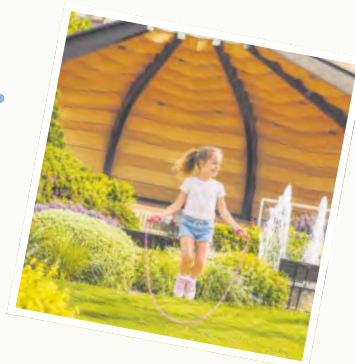
Faszination Moose (Naturführung)

Schwarzwald-Guide Anita Splitthof

Start: 13 Uhr

Ort: Alpirsbach-Aischfeld

Info und Anmeldung: Telefon (07444) 9569233 oder E-Mail anita.splitthof@t-online.de



SEILSPRING CHALLENGE

**Alpirsbach springt für den
guten Zweck!**



17.10.2026



**Im Kurgarten in
Alpirsbach**



Ab 16:00 Uhr



**Veranstalter: Marahaba Behindertenhilfe
Tansania e.V.**

Vorsicht Hund!

Jede Woche aufs Neue sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihr Nachrichtenblatt erhalten. Freilaufende Hunde können für unsere Mitarbeiter eine Gefahr darstellen, wenn sich der Briefkasten auf dem Privatgelände befindet. Der Briefkasten sollte daher möglichst von außen zugänglich sein.



Vielen Dank!

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE



Am 17. Oktober 2026 heißt es im Kurgarten Alpirsbach:
Seil schnappen und loslegen!

Bei der großen Seilspring-Challenge suchen wir die besten Springerinnen und Springer der Stadt – egal ob Kind, Jugendliche, Erwachsene oder Senior. Für die Besten jeder Altersklasse gibt es tolle Preise!

Und das Beste: Mit deiner Teilnahme unterstützt du den Verein Marahaba Behindertenhilfe Tansania e. V. und hilfst beim Bau eines Küchengebäudes für Kinder mit Behinderungen in Tansania.

Stadtsiegerinnen und Stadtsieger ab 12 Jahren qualifizieren sich außerdem für das Landesfinale in Bühl und treten dort gegen die Besten aus ganz Baden-Württemberg an!

Teilnahmegebühr:

- Kinder & Jugendliche bis 17 Jahre: 2,50 €
- Erwachsene & Senioren: 5,00 €

Komm vorbei – bring Familie, Freunde und Nachbarn mit!

Anschließend gegen 10.15 Uhr Matinee der beiden Chöre

Dienstag, 13.10.26:

- 14.00 65 Plus, Seniorennachmittag Rathaus Reutin
- 14.30 70 Plus, Seniorennachmittag in der Begegnungsstätte Krähenbad

Mittwoch, 14.10.26:

- 14.30 Konfirmandenunterricht Gemeindehaus

Donnerstag, 15.10.26:

- 16.45 Chor-Kids, Gemeindehaus
- 17.00 Chorspatzen, Gemeindehaus
- 17.00 Pfadfinder Sippenstunde (2.-4. Klasse)
- 17.00 Jungschar, Rathaus Reutin (1. Klasse – 4. Klasse)
- 18.30 Alpirsbacher Blockflötenensemble Gemeindehaus
- 18.30 Teenkreis, Rathaus Reutin (ab 5. Klasse)
- 19.30 Ökum. Kirchengemeinderatssitzung, Gemeindehaus

Freitag, 16.10.26:

- 19.00 Complet, Klosterkirche
- 19.30 Kantorei Gemeindehaus

Samstag, 17.10.26:

- 13.00 Abgabe Erntedankgaben in Röttenbach, Kirche Röttenbach

Sonntag, 18.10.26, 20. Sonntag nach Trinitatis :

Alpirsbach – Klosterkirche:

Kein Gottesdienst in der Klosterkirche

Reutin „Kirche-zum-guten-Hirten“:

- 09.30 Kinderkirche

Röttenbach "Ambrosius-Blarer-Kirche":

- 10.00 Entwidmungsgottesdienst der Röttenbacher Kirche mit Erntedankfeier (Honold), Opfer: Diakonie der Landeskirche. Anschließend Ständerling

KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

ALPIRSBACH-EHLENBOGEN-RÖTENBACH-REUTIN

Wochenspruch: Heile du mich, Herr, so werde ich Heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. Jer. 17,14

Freitag, 09.10.26:

- 19.00 Complet, Klosterkirche
- 19.30 Kantorei Gemeindehaus

Samstag, 10.10.26:

- 13.00 Abgabe Erntedankgaben Reutin, Kirche Reutin
- 18.00 Liederabend im Kapitelsaal – Franz Schubert: Die schöne Müllerin
Christian Honold (Bariton & Ursula Schnidrik (Klavier))

Sonntag, 11.10.26, 19. Sonntag nach Trinitatis:

Alpirsbach – Klosterkirche:

- 09.30 Gottesdienst (Honold + Rupp), musikalisch unterstützt durch den Männergesangsverein Frohsinn aus Reutin und dem Coro CAI Valle Imagna, Opfer: eigene Zwecke

Abschied von der Röttenbacher Kirche

Am Sonntag, 18. Oktober 2026 findet in der Ambrosius-Blarer-Kirche in Röttenbach ein Entwidmungsgottesdienst statt. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr. Im Anschluss wird es bei einem Imbiss noch Gelegenheit zur Begegnung geben. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Die Evangelische Kirchengemeinde nimmt an diesem Termin Abschied von einem markanten Kirchengebäude, das eine ganze Generation begleitet hat. Landesweit sind Kirchengemeinden vom Rückzug vieler Menschen aus dem kirchlichen Leben betroffen. Das führt hinsichtlich des Immobilienbestandes dazu, dass die württembergische Landeskirche in vielen Gemeinden Gebäude als nicht mehr investitionswürdig einstuft. Denn entgegen den Erwartungen in den 1960er Jahren nimmt die Kirchenbindung in der Bevölkerung ab. In den Jahren seit Einweihung der Röttenbacher Kirche 1966 konnte sich daher dort auf Dauer kein selbständiges Gemeindeleben entwickeln.

Die gesellschaftlichen Veränderungen und die wirtschaftlichen Gründe haben den Alpirsbacher Kirchengemeinderat dazu bewogen, das Kirchengebäude zu veräußern. Der Kirchengemeinderat hat sich diesen Schritt nicht leicht gemacht. Eigentümer ist jetzt der Bestattungsunternehmer Matthias Kruck, der das Gebäude für seine Geschäftsräume und als Trauerhalle nutzen wird. Dies darf hinsichtlich der weiteren Verwendung der Kirche als Glücksfall angesehen werden



Die evangelische Bevölkerung in Röttenbach ist fortan gebeten, die Gottesdienste und die Gemeindeveranstaltungen in Alpirsbach zu besuchen. Trauergottesdienste können gleichwohl weiterhin in der Röttenbacher Kirche stattfinden.



Abgabe Erntedankgaben Röttenbach

Die Erntedankgaben können am 17.10. von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr in der Röttenbacher Kirche abgegeben werden.

Die Sommerpause ist beendet!

65plus beginnt am 13. Oktober 2026 um 14 Uhr, im alten Rathaus Reutin

Thema: Herbst

Herzliche Einladung an alle zu einem gemütlichen Nachmittag, mit Kaffee und Kuchen.

Laden Sie gerne Ihre Nachbarn und Bekannten mit dazu ein!

Bibelgesprächsabend

Mittwoch, den 21.10.2026: Um 19.30 Uhr Bibelgesprächsabend im Evang. Gemeindehaus zu Lukas 17 (Von den 10 Aussätzigen und vom Kommen des Gottesreichs) mit Ernst Beißwanger, Pfarrer i. R., Alpirsbach.

Der darauffolgende Bibelgesprächsabend ist für den 4.11.2026 vorgesehen zu Lukas 19, 1 - 29 (Zachäus und die anvertrauten Pfunde) mit Dr. Stefan Zizelmann.

Alpirsbach

Kultur im Kloster

Orgel-Herbst in der Klosterkirche

Sonntag, 4. Oktober | 11:00 Uhr
Orgelmatinée – „Magnificat“
 Werke von Bach, Titelouze, Essl u.a.
 Prof. Jürgen Essl (Stuttgart) | Orgel → [mit Orgelverfährung!](#)

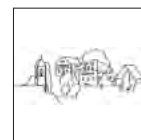
Samstag, 17. Oktober | 19:30 Uhr
Subiaco Orgelkino:
BERLIN – Die Sinfonie der Großstadt (1927)
 Duo KlangRaum (Sun Kim & Christian D. Karl) | Orgel

Sonntag, 1. November | 11:00 Uhr
Matinée für Orgel und Chor - Duruflé: Requiem
 Dt.-Jap. Chor „Der Flügel“ & Chor der Matthäuskirche
 Karlsruhe, Reiko Emura | Orgel, Eva Zibarth | Mezzo-Sopran
 Makitaro Arima | Bariton & Leitung

Eintritt frei – Spenden erbeten.
 Sitzplatzreservierung über reservix.de:







EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

REINERZAU

Sonntag, 11.10.2026:

Kein Gottesdienst in Reinerzau, wir laden herzlich zum Gottesdienst nach Alpirsbach in die Klosterkirche um 09.30 Uhr ein.

18.30 Gemeinschaftsstunde Gemeindehaus

Sonntag, 18.10.2026:

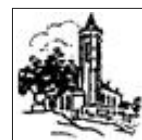
Kein Gottesdienst in Reinerzau

10.00 Christusbund Liederhalle Stuttgart

Sonntag, 25.10.2026:

10.45 Gottesdienst (Bräuchle), Opfer: Eigene Zwecke

18.30 Gemeinschaftsstunde Gemeindehaus



VERBUNDKIRCHENGEMEINDE

BETZWEILER-PETERZELL

Evangelische Verbundkirchengemeinde Betzweiler-Peterzell mit 24- Höfe & Wäld, Salzen- u. Dottenweiler und Römlinsdorf

Evang. Pfarramt Betzweiler, Am Obelsbach 2,
Tel. 07455/636, E-Mail: pfarramt.betzweiler@elkw.de

Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse

Nutzen Sie unsere preisgünstigen
Familienanzeigen.

☎ 07 81 / 504-14 65

✉ anb.anzeigen@reiff.de

➡ www.anb-reiff.de



Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montags von 09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Mittwochs von 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Wochenspruch: Heile du mich, HERR, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. *Jeremia 17,14*

19. Sonntag nach Trinitatis – Sonntag, den 11.10.2026

09:00 Uhr Gottesdienst in Peterzell
(Prädikant Fritz Schenkel)

10:00 Uhr Kinderkirche in Peterzell

10:15 Uhr Gottesdienst in Wälde (Prädikant Fritz Schenkel)

Montag, den 12.10.2026

Heute findet kein Bastelkreis statt!

Dienstag, den 13.10.2026

17:00 Uhr Jungschar

20:00 Uhr Probe des Chor Aufwind

Mittwoch, den 14.10.2026

19:00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Peterzell

Donnerstag, den 15.10.2026

09:30 Uhr Zwergenstunde im Gemeindehaus Wälde

14:00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Römlinsdorf

15:15 Uhr Gemeinschaftsstunde in Betzweiler

19:00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus Wälde

19:30 Uhr Gebetsabend der Evangelischen Allianz in der
Evangelisch-methodistischen Kirche Römlinsdorf

20. Sonntag nach Trinitatis – Sonntag, den 18.10.2026

09:30 Uhr Familiengottesdienst in Römlinsdorf mit **Verabschiedung in den Ruhestand von unserer langjährigen Mesnerin Lieselotte Trick und Amtseinführung unseres neuen Mesners Michael Buchter** (Pfarrer Christian Günther)

Musikalische Begleitung: Posaunenchor Peterzell

Im Anschluss feiern wir unser Gemeindefest mit Schlachtplatte, Kaffee und Kuchen im Gemeindezentrum Römlinsdorf.

Sie sind herzlich eingeladen!

Der Haushaltsplan 2026 kann im Oktober im Pfarramt Betzweiler montags von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr und mittwochs von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr oder nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Ehrenamtliche Mesner (m/w/d) für Betzweiler und Wälde gesucht

Unsere Mesnerstellen haben wir nun glücklicherweise in der Verbundkirchengemeinde alle besetzen können. Es kommt aber immer mal vor, dass unsere hauptamtlichen Mitarbeiter krank werden oder im Urlaub sind. Dann brauchen wir zuverlässige Personen für den Vertretungsfall.

Falls Sie es sich vorstellen können, als Mesner oder Mesnerin einzuspringen und den einen oder anderen Dienst vertretungsweise zu übernehmen, melden Sie sich gerne im evangelischen Pfarramt unter 07455/636 oder pfarramt.betzweiler@elkw.de

Aus der Kirche Betzweiler haben wir zwei lange Kirchenbänke abzugeben. Bei Interesse melden Sie sich auch hierzu gerne im evangelischen Pfarramt unter 07455/636 oder pfarramt.betzweiler@elkw.de.



Schlachtplatte

EINLADUNG zum Gemeindefest

Wir, die **Evangelische Kirchengemeinde Römlinsdorf** laden Sie zu unserem Gemeindefest herzlich ein.

Feiern Sie **GEMEINSAM** mit uns am Sonntag, **18.10.2026** im **Gemeindezentrum in Römlinsdorf**.

Das Gemeindefest beginnt mit einem
Gottesdienst um 9:30 Uhr.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird im Gemeindehaus gefeiert.

Ein Straßenverkauf findet ab 11:00 Uhr statt.

Am Nachmittag dürfen Sie sich auf ein leckeres Stück **Kuchen** oder **Torte** von unserem Buffet freuen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Evangelische Kirchengemeinde Römlinsdorf
in der Verbundkirchengemeinde Betzweiler - Peterzell



Einladung zum Gemeindefest in Römlinsdorf

Foto: Evangelische Verbundkirchengemeinde Betzweiler-Peterzell



Kleine Kinderkirche
Herzliche Einladung!

Alle Kindergartenkinder ab 3 Jahren sind herzlich eingeladen zur Kleinen Kinderkirche in Peterzell!

+ Ort: Gemeindesaal Peterzell
Zeit: 10 – 11 Uhr an festen Terminen

Unsere neuen Termine sind:
4.10., 11.10., 18.10. 9:30 Uhr Familiengottesdienst
im Rahmen des Gemeindefests Römlinsdorf
01.11., 15.11., 29.11., 06.12., 13.12.,
20.12. Generalprobe Krippenspiel
24.12. 16 Uhr Krippenspiel in der ev. Kirche Peterzell

Wir freuen uns auf euch!
Lena Gruber, Felix Keller,
Rebekka Zinsser

Einladung zur Kinderkirche Peterzell

Foto: Evangelische Verbundkirchengemeinde Betzweiler-Peterzell



KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. BENEDIKT

ALPIRSBACH

Kath. Kirchengemeinde St. Benedikt, Alpirsbach in der Seelsorgeeinheit Freudenstadt-Alpirsbach
Pfarrbüro Alpirsbach / Pfarrbüro Freudenstadt
Telefon: 0155 67341598 / Telefon: 07441 91720
E-Mail Alp: StBenedikt.Alpirsbach@drs.de
E-Mail FDS: christiverklaerung.freudenstadt@drs.de

Sonntag, 11. Oktober:

09:30 Eucharistiefeier zum Erntedankfest; unsere Kindergartenkinder werden diesen Gottesdienst gestalten

Dienstag, 13. Oktober:

09:30 Spiel- und Krabbelgruppe für Kinder bis drei Jahre in der Begegnungsstätte Krähenbad
14:30 70plus – Ökumenischer Nachmittag für Menschen ab 70; Kaffee, Kuchen und gute Unterhaltung in der Begegnungsstätte Krähenbad.

Donnerstag, 15. Oktober:

08:30 Eucharistiefeier mit Laudes
19:00 ökumenische Kirchengemeinderatssitzung in der Alten Oberamtei

Sonntag, 18. Oktober:

09:30 Eucharistiefeier; unser Duett wird diesen Gottesdienst musikalisch gestalten.

Erntedankgottesdienst in St. Benedikt mit den Kindern unseres Kindergartens und "Frederick" - einem kleinen Mäuserich mit großen Ideen

Gemeinsam feiern wir Erntedank und danken Gott für all das Gute, das uns geschenkt wird: Für die Früchte der Erde, für die Sonne und den Regen, für unsere Gemeinschaft und für die vielen kleinen Dinge, die unser Leben bunt und reich machen. Die Kinder gestalten den Gottesdienst rund um die Geschichte von "Frederick" mit. Dabei entdecken wir gemeinsam, dass nicht nur Körner, Nüsse und Früchte wichtig sind, sondern auch Worte, Farben, Geschichten und schöne Gedanken, die unser Herz wärmen.

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Feiern, Staunen und Danken!

*Immer,
nach allem Dunkeln, lässt Gott die Sterne funkeln,
baut über den Bach einen Steg,
kein Tag gleicht dem andern.
Leben heißt Wandern.
Immer grünt wieder ein Weg.
(Ludwig Finckh)*

Haben Sie ein Anliegen oder wünschen Sie ein Gespräch?

Dann melden Sie sich bei
Herrn Dekan Anton Bock, Telefon 07441/917212

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

Alpirsbach: nach Absprache

Freudenstadt: Mo/Di/Mi/Fr 9-12 Uhr; Mo, Di 14-16 Uhr;

Do 14-18 Uhr

Aktuelle Informationen aus unseren Kirchengemeinden erhalten Sie auch wöchentlich im „aktuell“.

Kostenlos zum Mitnehmen in unserer Kirche oder als Newsletter per Mail. Senden Sie dafür eine E-Mail an newsletter@tabor-fds.de mit dem Hinweis „aktuell bestellen“.

Franziskustreff Dornstetten

Veranstaltung im Oktober

Eine weitere Veranstaltung hat der Franziskustreff vorbereitet. Am Mittwoch, 28. Oktober 2026, lautet das Thema "Kleines Kunstprojekt-
Kreativ sein mit Gaben aus der Natur"

Im kath. Gemeinderaum St. Franziskus in Dornstetten ist der Beginn um 19.30 Uhr.

Herzliche Einladung.



NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

ALPIRSBACH

Gottesdienste / Veranstaltungen

Samstag, 10. Oktober:

18.00 Uhr Gottesdienst in Alpirsbach

Sonntag, 11. Oktober:

Kein Gottesdienst in Alpirsbach

Mittwoch, 14. Oktober:

20.00 Uhr Übertragungsgottesdienst mit Apostel Martin Schnauer und Bischof Jochen Hübner

Sonntag, 18. Oktober:

09.30 Uhr Gottesdienst in Röttenberg

11.00 Uhr Bezirksjugendgottesdienst in Herrenberg mit Bischof Jochen Hübner

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, sich über die bekannten Einwahldaten per Telefon oder Livestream in einen Gottesdienst einzuwählen.

Informationen unter www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de/alpirsbach/kalender oder bei Jan Glatthaar, Gemeindevorsteher, Telefon 07455 939484.



EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE BEZIRK NORDSCHWARZ- WALD, GEMEINDE RÖMLINDORF

Denk daran,
wo immer du dich niederlässt:

Er ist schon da,
der dich getragen, geprägt, geführt und befreit hat.

Er ist schon dort,
der dich in Ungeahntes, Neues führt.

Er ist schon dort.

Geh mit ihm, erfahr ihn, wie du es nie geglaubt.
Er ist schon dort.
Geh – du bist nicht verlassen.

Freitag, 10. Oktober

- 17:00 Mädchen-Jungschar in Dornhan
16:30 Jungschar in Römlinsdorf

Sonntag, 11. Oktober

- 10:00 Gottesdienst in Dornhan zum Nachtreffen vom Zeltlager (Michael Mäule und Team)
18:45 Jugendkreis in Römlinsdorf

Montag, 12. Oktober

- 19:30 Bläserchorprobe in Dornhan

Mittwoch, 14. Oktober

- 16:00 Kirchlicher Unterricht in Freudenstadt

Donnerstag, 15. Oktober

- 19:30 Hauskreis Ruoff in Betzweiler
19:30 Gebetsabend Evang. Allianz in Römlinsdorf

Freitag, 16. Oktober

- 17:00 Mädchenjungschar in Dornhan
16:30 Jungschar in Römlinsdorf

Sonntag, 18. Oktober

- 10:00 Gottesdienst in Dornhan (Waldemar Finkbeiner, Baiersbronn)
10:00 Gottesdienst in Römlinsdorf mit Abendmahl (Pastor Michael Mäule)
18:45 Jugendkreis in Römlinsdorf
17:00 Konzert mit Valerie Lill und Dirk Benner in Dornhan, Eintritt frei, um Spenden wird gebeten!



songs & poetry

Eintritt
frei(willig)

ebbe+mut

valerie lill
+ Dirk Benner

Freitag, 16.10. um 19:00 Uhr
Friedenskirche Freudenstadt

Samstag 17.10. um 19:00 Uhr
Schützenhaus Klosterreichenbach

Sonntag, 18.10. um 17:00 Uhr
Friedenskirche Dornhan

Veranstalter: Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Nordschwarzwald

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten



VEREINE



BOULE-GEMEINSCHAFT ALPIRSBACH

Boule-Gemeinschaft

Die Boule-Gemeinschaft trifft sich bei schönem Wetter montags und mittwochs ab 14 Uhr auf dem Schillerplatz.



BÜRGERVEREIN PETERZELL E. V.

www.buergerverein-peterzell.de

Kommt mit zum Peterzeller Laternenlauf!

Am Sonntag, 01.11.2026 wird Peterzell wieder zu einem wunderschönen Lichtermeer!

Alle Kinder, Familien, Freunde und Bekannte sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit ihren bunten Laternen durch Peterzell zu ziehen.

Treffpunkt: ab 17:00 Uhr am Peterzeller Rathaus

Wir laufen gemeinsam durch die Straßen, singen schöne Laternenlieder und freuen uns auf die eine oder andere kleine Überraschung.

Anschließend gibt es vor dem Rathaus leckere Waffeln, Würstle, Punsch, Glühwein und kalte Getränke. Bitte für Punsch und Glühwein einen eigenen Becher mitbringen.

Bei Regen findet der Laternenlauf leider nicht statt. Aktuelle Infos werden über Whats-App-Status und auf www.buergerverein-peterzell.de bekannt gegeben.



Schnappt euch eure Laterne und kommt mit – wir bringen Peterzell zum Leuchten!



Treffpunkt ist im Bad.

Schnupperer und Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen!

Weitere Infos unter: info@alpirsbach.dlrg.de

Wenn Sie uns unterstützen möchten spenden Sie bitte auf unser Konto bei der:

Kreissparkasse Alpirsbach

IBAN: DE65642510600000210838

Herzlichen Dank!



MÄNNERGESANGVEREIN FROHSINN REUTIN E. V.

www.mgv-reutin.de

Chorfreundschaft über die Alpen

Herzliche Einladung zu Gottesdienst und Matinee in der Klosterkirche.

Am Sonntag 11. Oktober um 9:30 Uhr begleiten der MGV Reutin und die Sänger des Coro CAI Valle Imagna aus Bergamo den Gottesdienst in der ev. Klosterkirche. Anschließend um ca. 10:15 Uhr werden beide Chöre in einer Matinee noch einige Stücke zum Besten geben. Beide Männerchöre versprechen Chormusik die zu Herzen geht in Deutsch und Italienisch. Keine Zeit, schon was vor? Dann nutzen Sie die Gelegenheit bereits am Samstag 10. Oktober 2026 um 11:00 Uhr, denn da werden die beiden Chöre in der Freudenstädter Stadtkirche eine erste Matinee gestalten.

Wir freuen uns auf Sie

Ihr MGV Reutin und Coro CAI Valle Imagna aus Bergamo



DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN ALPIRSBACH E. V.

www.drk-alpirsbach.de

Arztvortrag zum Thema Knochengesundheit, Sturzprävention und richtiges Handeln im Notfall

VORANKÜNDIGUNG

Am **Mittwoch 11. November 2026** bietet das DRK Alpirsbach einen Arztvortrag zum Thema

Sturz, Bruch, was nun? Knochengesundheit, Sturzprävention und richtiges Handeln im Notfall mit **Susanne Atug**, Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie und Chefärztin am Klinikum Landkreis Freudenstadt

an. Beginn ist um **19 Uhr im kleinen Saal** im Haus des Gastes.

Der Vortrag ist kostenlos!

Jedes Jahr stürzen in Deutschland Hunderttausende Menschen – oft mit schwerwiegenden Folgen wie Hüft-, Handgelenks- oder Wirbelbrüchen. Der Vortrag erklärt allgemein verständlich, warum Knochen im Alter brüchig werden, welche Rolle Osteoporose und die Wechseljahre dabei spielen und wie sich Stürze im Alltag wirksam vermeiden lassen. Außerdem geht es darum, was Angehörige und Ersthelfer im Ernstfall richtig machen – vom Erkennen einer Fraktur über die schonende Lagerung bis zum Notruf.

Wir laden die Bevölkerung schon heute ein, sich bei diesem Vortrag über ein wichtiges Thema zu informieren.



DLRG ORTSGRUPPE ALPIRSBACH E. V.

Unsere Trainingszeiten

Wir trainieren immer **donnerstags** im Hallenbad Loßburg.

17 - 18 Uhr Jugendgruppe (ab Seepferdchen)

18 - 19 Uhr Juniorretter

ab 19:30 Uhr freies Training (RS Silber erforderlich)

Chorfreundschaft über die Alpen
Amicizia corale oltre le Alpi
Männergesangsverein „Frohsinn“ Reutin
mit Coro CAI Valle Imagna aus Bergamo
mgv-reutin.de | coroivalleimagna.it

Zwei Chöre
Zwei Länder
Eine Leidenschaft
die Musik

**-liche Einladungen
zu Chormusik die berührt
in Freudenstadt und Alpirsbach**

**Samstag, 10. Oktober 2026
11:00 Uhr**
Stadtkirche Freudenstadt
Deutsch - italienische Matinee

Sonntag, 11. Oktober 2026
Ev. Klosterkirche Alpirsbach
Gottesdienst 9:30 Uhr
begleitet durch die Chöre
Matinee ab ca. 10:15 Uhr
mit den Männerchören
aus Reutin und Bergamo

Wir freuen uns auf Sie und versprechen
Chormusik die zu Herzen geht in den ehrwürdigen Kirchen
zu Freudenstadt und Alpirsbach.
Ihr MGV Reutin und Coro CAI Valle Imagna aus Bergamo

Musik
verbindet
Menschen

Foto: Krötz



**MUSIKVEREIN
RÖMLINDORF E. V.**
www.mvroemlinsdorf.de

Neue Spielgruppe erfolgreich gestartet

Am vergangenen Freitag ist die neu gegründete Spielgruppe der Musikvereine **Hochmössingen, Röttenbach und Römlinsdorf** erfolgreich gestartet.

Für die musikalische Leitung konnten wir Joachim Gutsell als Dirigenten gewinnen.

Die Spielgruppe richtet sich an Kinder, die nach ihrer zweijährigen Bläserklassenausbildung in der Grundschule nun in den Einzelunterricht wechseln. Die gemeinsame Gruppe bietet ihnen die Möglichkeit, weiterhin zusammen zu musizieren, das Erlernte anzuwenden und erste Erfahrungen im gemeinsamen Orchesterspiel zu sammeln.

Besonders freuen wir uns darüber, dass wir bereits zum Start mit rund 30 Kindern eine so große Gruppe bilden konnten.

Dies zeigt, wie viel Freude die Kinder am gemeinsamen Musizieren haben und wie wichtig eine solche Möglichkeit für den musikalischen Nachwuchs ist.

Wir wünschen allen Kindern ganz viel Spaß und Freude in der neu gegründeten Spielgruppe und freuen uns schon heute darauf, die jungen Musikerinnen und Musiker bei einer Veranstaltung erstmals gemeinsam erleben zu dürfen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten, die diese Kooperation der drei Musikvereine möglich gemacht haben.

Volksliedersingen im Heimbachhaus

Zum Volksliedernachmittag des Römlinsdorfer Musikvereins am **Donnerstag, 15. Oktober** im Heimbachhaus wird herzlich eingeladen. Bei Kaffee, Kuchen und der Akkordeonbegleitung von Reiner Glück und Helga Haas werden in geselliger Runde die Wunschlieder der Gäste gesungen. Beginn ist um 14.30 Uhr.



MUSIKVEREIN RÖTENBACH E. V.

Termine

Fr. 09.10.2026

16:30 - 17:45 Uhr Spielgruppe in Römlinsdorf

So. 04.10.2026

11:00 - 13:00 Uhr Auftritt beim Schlachtfest
des MV Röttenbach

Do. 15.10.2026

18:45 - 19:45 Uhr JUKA-Probe
20:00 - 22:00 Uhr Gesamtchesterprobe

Fr. 16.10.2026

16:30 - 17:45 Uhr Spielgruppe in Römlinsdorf

So. 04.10.2026

11:00 - 13:00 Uhr Auftritt beim Bauernmarkt in Schiltach

Neuer Kurs „Musikalische Früherziehung“ ab Oktober

Die Musikschule *hastdutöne* bietet in Kooperation mit dem Musikverein Röttenbach bei ausreichend Anmeldungen einen neuen Kurs für die musikalische Früherziehung an. Der Kurs beginnt im Oktober und richtet sich an Kinder ab 4 Jahren. Über zwei Jahre hinweg erleben die Kinder einen spielerischen Einstieg in die Welt der Musik. Dabei erleben sie ein **Aktivprogramm für Augen, Ohren, Herz und Hand**. Die genauen Termine und Zeiten sowie Hinweise zu einem ersten Schnuppertermin erfahren Sie bei *hastdutöne* in Fluorn: info@musikschule-gutsell.de. Fragen beantwortet auch die Jugendleiterin des Musikvereins Röttenbach, Susanne Göhring: su.si.goehring@web.de. **Jetzt anmelden und einen Platz sichern!**



Neue Bläserklasse an der Grundschule Alpirsbach

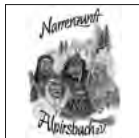


Foto: MV Röttenbach



Foto: MV Röttenbach

Im September durften die 14 Kinder der neuen Bläserklasse ihre Leihinstrumente des Musikvereins Röttenbach entgegennehmen (- wir berichteten). Nun kann der Unterricht bei erfahrenen Instrumentallehrkräften in der Grundschule beginnen und wir wünschen allen Nachwuchsmusiker/innen viel Freude und Erfolg beim Musizieren!



NARRENZUNFT ALPIRSBACH E. V.

www.narrenzunft-alpirsbach.de

Ereignisreiches Wochenende bei unserer Zunft!

Hinter uns liegt ein Wochenende voller schöner Begegnungen, Ehrungen und geselligem Beisammensein.

Samstag, 26.09. – Mitgliederversammlung mit Ehrungen

Im Rahmen unserer Mitgliederversammlung durften wir unsere langjährigen Mitglieder für ihre Treue und Verbundenheit zu unserer Zunft ehren.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Geehrten:

20 Jahre Mitgliedschaft:

Theresa Dietel, Gisela Roth, Regine Krauter, Elisa Riegert, Angelika Sauerbrunn, Lena Sauerbrunn, Marco Sauerbrunn, Michael Sauerbrunn, Nadine Önkol, Brigitte Müller, Andrea Schmid und Liane Weißer.

40 Jahre Mitgliedschaft:

Uwe Heinzelmann, Christoph Süsser, Susanne Stoll und Rosemarie Wolff.

Vielen Dank für eure langjährige Treue und euer Engagement für unsere Zunft!



Auf dem Gruppenbild von links: Michael Schatz (1. Vorstand), Liane Weißer, Theresa Dietel, Nadine Önkol, Michael Sauerbrunn, Andrea Schmid, Uwe Heinzelmann, Lena Sauerbrunn, Marco Sauerbrunn, Angelika Sauerbrunn und Sven Dehling (2. Vorstand).

Foto: Narrenzunft Alpirsbach e.V.

Rückblick – Herbstfest der Zunftgarde

Am Sonntag, 27.09., ging es mit unserem Herbstfest und einem gemütlichen Weißwurstfrühstück im Bierkeller weiter. Bei guter Stimmung und geselligem Beisammensein wurde fleißig Geld für unsere neuen Gardehüte erwirtschaftet.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, Unterstützer und Gäste, die dieses Wochenende zu etwas ganz Besonderem gemacht haben!

Auf viele weitere schöne gemeinsame Momente!

Häsbasar der Narrenzunft Alpirsbach

Liebe Mitglieder!

Am **Samstag, 10. Oktober 2026**, veranstaltet die Narrenzunft Alpirsbach ihren Häs-Basar im Haus des Gastes.

Wer gebrauchte Häs-Artikel verkaufen möchte oder sonstige Fragen zum Ablauf hat, meldet sich vorab per E-Mail bei uns: Arbeitsdienste@narrenzunft-alpirsbach.de (Betreff: „Anmeldung Basar“).

Vielen Dank!

Kirbe der Waldgauzunft Schnecken Bettenhausen e.V.

Die Waldgauzunft Bettenhausen lädt zur Schlachtplatte ein. Am Sonntag, 18.10.2026, ab 11 Uhr im Schulhaus in Bettenhausen gibt es Schlachtplatte und ab 14 Uhr den Kirbelauf. Nach der Schlachtplatte erwartet die Gäste auch Kaffee und Kuchen.

Schlachtplatte bei der Narrenzunft Dornhan

Die Narrenzunft Dornhan lädt zur Metzgersuppe in der Zunftstube ein.

Am Freitag, 23.10. ab 17 Uhr und Samstag, 24.10.2026 ab 11 Uhr freuen sie sich auf einen Besuch. Am Samstag gibt es ab 14 Uhr noch eine Bastel- und Malecke für die Kinder. Straßenverkauf findet im Schopf statt.



RADSPORTVEREIN FRISCH AUF ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.

Radball Trainingszeiten

für Kinder ab 7 Jahren:

Dienstags 18.30 Uhr - 19.30 Uhr

in der Turnhalle Sulzberg

Fragen?

sprecht uns einfach an:

radball@rsv-alpirsbach.de

Bezirksmeisterschaften 2026

Bei den diesjährigen Radball-Bezirksmeisterschaften am vergangenen Samstag in Peterzell-St. Georgen ging der RSV mit zwei Herrenmannschaften und zwei Mannschaften bei den U13 Schüler B an den Start. Nachdem die U13-Jungs den einen oder anderen Achtungserfolg erzielen konnten, holte bei den Herren die Mannschaft Alpirsbach 1 (Tobias Weihgold und Jonas Kaltenbach) den Bezirksmeistertitel mit einer makellosen Bilanz von 5 Siegen in die Klosterstadt.



Foto: RSV



SCHWARZWALDVEREIN ALPIRSBACH E. V.

Fohrenbühl-Wanderung und Stammtisch

Lauterbacher Hochtalrunde auf dem Fohrenbühl

Mit dem Schwarzwaldverein geht's am Samstag, 10. Oktober, zur Lauterbacher Hochtalrunde auf dem Fohrenbühl auf Tour.

Unterwegs ist eine Einkehr in Gasthaus Zum Turm (Gedächtnishaus des Schwarzwaldvereins) vorgesehen.

Dazu treffen wir uns am Samstag, 10. Oktober, um 13 Uhr am Rathaus in Alpirsbach.

Weglänge: ca. 8 km

Wanderführer: Rolf Appenzeller und Werner Gaiser

Gäste sind natürlich herzlich willkommen !

Stammtisch des Schwarzwaldvereins

Der nächste Schwarzwaldvereins-Stammtisch im Hotel Rössle findet am Dienstag, 13. Oktober 2026, statt.

Mitglieder und Freunde des Schwarzwaldvereins sind eingeladen, zum Gedankenaustausch und geselligen Beisammensein ab 19 Uhr ins Hotel Rössle zu kommen.

SVHS
Alpirsbach

SENIORENVOLKSHOCHSCHULE ALPIRSBACH

Fahrt nach Albstadt - Tailfingen

Maschenmuseum

Termin: Do. 15.10.2026

Abfahrt: 12:00 Uhr, Haus des Gastes

Gerlinde Weiss Tel.: 07444 - 3615



SG PETERZELL E. V.

www.sgbr-peterzell.de

Jugendfussball aktuell

Am morgigen Samstag, 10.10.2026 findet auf dem Gelände des SV Wittlensweiler ein weiteres Qualiturnier des WfV statt. Auch unsere E-Jugend nimmt an diesem Turnier teil.

E - Jugendfussball:

13:00 Uhr SG - SGM Holzhausen/Vöhr. II

13:44 Uhr SG - SV Dietersweiler

14:17 Uhr SG - ASV Bildechingen

14:50 Uhr SG - SGM Wittersh./Sigmarswangen

15:23 Uhr SG - SV Gündringen

Unsere Kids freuen sich über zahlreiche SG Fans.

Dart am Wochenende

Dartteam "black n`yellow":

Samstag, 10.10.2026 // Anwurf 19:00 Uhr

Auswärtsspiel im Rössle // Freudenstadt

Rössle Wild Devils - DC black n` yellow

Dartteam "yellow n` black":

Samstag, 10.10.2026 // Anwurf 19:00 Uhr

Heimspiel im Sportheim der SG

DC yellow n` black - Gleis 3.1 Boys on fire

Unsere Eltern - Kind Turngruppe hat wieder Platz

KLEINE TURNER - GROSSE ACTION.

Komm & mach mit!

Klettern. Hüpfen. Balancieren. Toben.

Und ganz nebenbei jede Menge Spaß haben!

Beim **Eltern-Kind-Turnen** wird gemeinsam entdeckt, ausprobiert und gelacht.

Schnappt euch eure Lieblingsbegleitung und kommt vorbei!



Bewegen macht Spaß – zusammen noch mehr!
Jetzt mitmachen & los geht's!

The poster for 'SG Peterzell Eltern Kind Turnen' features a woman and two children in a gym setting. The text is in a playful, hand-drawn style. It includes the SG Peterzell logo, the title 'Eltern Kind Turnen', the tagline 'Gemeinsam in Bewegung!', and several callouts: 'Spielerisch Bewegung fördern!', 'Mittwoch 15 - 16 Uhr', 'Turnhalle Peterzell', 'Kinder von 2 - 3 Jahren', 'Spaß Bewegung Gemeinschaft', and contact information for 'Ansprechpartner Katja, Sabrina und Marina' with the phone number '01734778428'.

Lust auf Turnen? Komm vorbei & mach mit !

Foto: SG



SKIVEREIN ALPIRSBACH E. V.

www.skiverein-alpirsbach.de

Idyllische Herbstwanderung am 11.10.2026

Der Skiverein Alpirsbach lädt am **Sonntag, 11. Oktober 2026**, herzlich zur traditionellen Herbstwanderung ein. Treffpunkt ist um **9:00 Uhr am Bahnhof Alpirsbach**. Von dort aus werden Fahrgemeinschaften gebildet und gemeinsam nach Bad Peterstal gefahren.

Gewandert wird auf einem Abschnitt des **Schwarzwaldsteigs**, einem Premiumwanderweg mit schönen Aussichten. Die Strecke ist etwa **11 Kilometer** lang. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung werden empfohlen.

Für die Verpflegung unterwegs sollte ein eigenes Vesper mit Getränk mitgebracht werden. Im weiteren Verlauf ist eine gemütliche Einkehr im **Braunbergstüble** vorgesehen.

Die gemeinsame Rückkehr nach Alpirsbach ist gegen **17:30 Uhr** geplant.

Weitere Informationen gibt **Stefan Seeger** unter stefan_seeger_alpi@t-online.de.

Wöchentliche Skigymnastik startet wieder

Unter dem Motto „**Sportlich fit durch den Winter!**“ startet ab dem 09.10. beim Skiverein Alpirsbach wieder die wöchentliche Skigymnastik. Im Mittelpunkt stehen Koordination, Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit. Mit abwechslungsreichen Übungen, Spiel und jeder Menge Freude an der Bewegung geht es gemeinsam fit in die Wintersaison.

Die Skigymnastik findet **jeden Freitag von 19:00 bis 20:15 Uhr** in der **Alten Turnhalle auf dem Sulzberg (Sulzberg 52, 72275 Alpirsbach)** statt. Wer möchte, kann eine Sportmatte und ein Getränk mitbringen. Der Skiverein freut sich über alle, die gemeinsam aktiv in den Winter starten möchten.



SKICLUB REINERZAU E. V.

www.skilift-reinerzau.de

Skilift Arbeitseinsatz

am **Samstag den 10.10.26 um 9:00** wollen wir unseren Skilift in Reinerzau für die anstehende Wintersaison 2026 / 2027 fit machen.

Dazu laden wir freiwillige eifrige Helfer und Gönner des Skilift Reinerzau herzlich ein.

Folgende Arbeiten stehen an:

Hecken schneiden, Fundamente aus mähen, Absperrungen anbringen, Lift in Betrieb setzen, TÜV vorbereiten, Brennholz spalten und aufsetzen.

Für Vesper, Mittagessen und ausreichend Getränke ist gesorgt.

Wintersaison 2026/2027

Der Skiverein Alpirsbach und der Skiclub Reinerzau starten gemeinsam mit einem abwechslungsreichen Programm in die neue Wintersaison. Neben zahlreichen Ausfahrten und Veranstaltungen bietet die Vereinsskischule wieder Kurse für verschiedene Könnernstufen an.

Veranstaltungen & Ausfahrten:

- **Freitags:** Skigymnastik
- **13.-15.11.2026:** Skilehrerteam-Fortbildung
- **05.12.2026:** Skibasar im Haus des Gastes
- **29.12.2026:** Tagesskiausfahrt Lenzerheide/Arosa
- **02.-05.01.2027:** Familien-Skifreizeit Davos
- **23.01.2027:** Tagesskiausfahrt Montafon
- **17.02.2027:** Tagesskiausfahrt Damüls
- **05.-07.03.2027:** Skiausfahrt & Vereinsmeisterschaft Tegernsee
- **20.03.2027:** Tagesskiausfahrt Ischgl



Skikurse:

- **12./13.12.2026:** Anfängerkurs auf spezieller Übungsmatte, ohne Schnee möglich (Kursort folgt)
- **19./20.12.2026:** Anfängerkurs auf spezieller Übungsmatte, ohne Schnee möglich (Kursort folgt)
- **09.01.2027 & 16.01.2027:** Anfänger-, Fortgeschrittenen- & Könnerkurs in Hochlitten Riefensberg oder bei passender Schneelage in der Region

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen und zur Anmeldung folgen in den kommenden Wochen.



**SPORTVEREIN
ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.**
www.sv-alpirsbach.de

Aktuelle Spiele

D-Junioren: Kreisstaffel

Samstag, 10.10.2026
13:00 Uhr: SV Alpirsbach - SGM SV Baisingen II

C-Junioren: Kreisstaffel

Samstag, 10.10.2026
14:45 Uhr: Spvgg Freudenstadt II - SV Alpirsbach

A-Junioren: Kreisstaffel

Samstag, 10.10.2026
16:00 Uhr: SV Alpirsbach - SGM SV Eutingen

Herren Kreisliga B: 7. Spieltag

Sonntag, 11.10.2026
15:00 Uhr: Spfr Aach - SV Alpirsbach

Vergangene Spiele

D-Junioren: Kreisstaffel

Samstag, 03.10.2026
13:00 Uhr: TSV Altensteig - SV Alpirsbach 17:0

C-Junioren: Kreisstaffel

Samstag, 03.10.2026
14:45 Uhr: SV Alpirsbach - SGM SV Schopfloch 4:1

Herren Kreisliga B: 6. Spieltag

Sonntag, 04.10.2026
15:00 Uhr: SV Alpirsbach - SGM Kickers Waldachtal 5:2
Torschützen: K. Arab, 2x O. Al Aarag, A. Arab, N. Arab

Parzellenverkauf Sportheim

Dein Stück SVA: Parzellenverkauf fürs Sportheim

Der SVA baut sein Sportheim um – für unsere Spieler, unsere Jugend und unsere ganze Gemeinschaft.

Damit wir auch in Zukunft einen Ort haben, an dem Sport, Zusammenhalt und Vereinsleben stattfinden, brauchen wir eure Unterstützung.

Jede Spende hilft – egal ob groß oder klein. Gemeinsam schaffen wir etwas Bleibendes für unseren Verein und unsere Region!

Sichere dir deine Parzelle und unterstütze den Umbau:

<https://sv-alpirsbach.parzellensoftware.de/>

Danke an alle, die uns auf diesem Weg begleiten!



SUBIACO KINOS E. V.

Subiaco Spielplan vom 09.10 bis 15.10

Fr, 09.10.	15:30	Bibi Blocksberg 2 - Die total verhexte Zeitreise - Kinder- und Familienkino
	20:00	Die Camino-Therapie - Finde deinen Weg
Sa, 10.10.	15:30	Bibi Blocksberg 2 - Die total verhexte Zeitreise - Kinder- und Familienkino
	20:00	Queen Budapest OmU Englisch, Ungarisch
So, 11.10.	15:30	Bibi Blocksberg 2 - Die total verhexte Zeitreise - Kinder- und Familienkino
	20:00	H wie Habicht
Mo, 12.10.	20:00	Die Camino-Therapie - Finde deinen Weg
Di, 13.10.	20:00	Der Perfekte Schein - Der Fall Bojarski
Mi, 14.10.	10:30	Die Camino-Therapie - Finde deinen Weg - Wochenmarktkino
	20:00	Die Camino-Therapie - Finde deinen Weg
Do, 15.10.	20:00	Girls Don't Cry



**TURNVEREIN
ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.**
www.tv-alpirsbach.de



TVA - Vorschulturnen

Spiel, Spaß und Bewegung

Beim Vorschulturnen entdecken die Kinder spielerisch die Freude an Bewegung. Mit abwechslungsreichen Übungen werden:

- Gleichgewicht und Koordination
- Kraft und Ausdauer
- Geschicklichkeit und Beweglichkeit
- Teamgeist und Selbstvertrauen gefördert.



WANN: jeden Donnerstag 16:10 – 17:10 Uhr (außer in den Ferien)

WO: Grundschulturnhalle Alpirsbach

ALTER: 4 Jahre bis Schuleintritt

KOSTEN: Mitgliedschaft im Turnverein (35,-€ pro Jahr)

MITZUBRINGEN SIND: geeignete Kleidung und Hallenschuhe bzw. Turnschlappchen

Ein Getränk (das Kind sollte seine Flasche erkennen - kein Essen!!!)

HINWEIS: das **Kinderturnen** ist **ohne Eltern**, beim ersten Mal ist die Begleitung ok;

Die Kinder werden bitte in der Umkleidekabine umgezogen und warten vor der Tür bis sie von den Übungsleiterinnen abgeholt werden (die Aufsichtspflicht liegt solange bei den Eltern) Die Abholung erfolgt über den gleichen Weg.

JETZT ANMELDEN UND MITMACHEN!

Wir freuen uns auf euch Daniela und Tanja

Anmeldung per WhatsApp unter +49 160 1211220





Lust auf Badminton!?
Wir suchen dich!

Du suchst einen schnellen, spaßigen Sport für Kopf und Körper?
Dann bist du genau richtig.
Egal ob jung oder alt – bei uns zählt der Spaß am Spiel.

Wir, die Badmintongruppe des TVA
sind eine reine Freizeitgruppe.

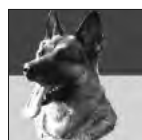
Wann:
Dienstag 20:00–21:30 Uhr

Wo:
Sporthalle Sulzberg

Bei Fragen:
Schreib mir einfach kurz.
w.haberer@web.de

Komm unverbindlich zum Schnuppern vorbei.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Mitzubringen sind Sportsachen. Schläger können ausgeliehen werden.



VEREIN DEUTSCHER SCHÄFERHUNDE ORTSGRUPPE ALPIRSBACH



Erste-Hilfe-Kurs am Hund: Schnelle Hilfe für Vierbeiner!

Unfälle, Giftködern oder plötzliche Krankheiten – in Notsituationen zählt jede Sekunde.

Der Hundeverein Alpirsbach lädt alle Hundehalter/-innen und Interessierte zum Praxis-Seminar „Erste Hilfe beim Hund“ ein.

Wann: Samstag, 24.10.2026 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Wo: Vereinsheim Alpirsbach, Krähenbadberg, 72275 Alpirsbach
Themen: Unfälle, Wundversorgung, Giftköder-Notfall, u. m.
Referentin: Frau Dr. vet. Tanja Richter aus Königfeld

Teilnahmegebühr: 15,00 Euro
Begrenzte Plätze, Anmeldung erforderlich bis 15.10.2026
per E-Mail: astrid.bohnet@gmail.com



VEREIN FÜR HEIMATGESCHICHTE ALPIRSBACH E. V.

www.heimatverein-alpirsbach.de

Mir sen do - du kasch reikomme!

Unser **Museum für Stadtgeschichte in Alpirsbach** hat geöffnet ...immer **samstags, sonntags und an Feiertagen von 14-17 Uhr!** Erleben Sie Stadtgeschichte und Unikate sowie ganz besondere Ausstellungsstücke auf 5 Stockwerken!

Der Eintritt ist frei!

Übrigens: Wir suchen immer begeisterte Mitstreiter als Museumsaufsichten. Melden Sie sich gerne unter info@heimatverein-alpirsbach.de



Reinkommen - umschaun! Wir freuen uns auf Sie!

Foto: Verein für Heimatgeschichte

Herausgeber ist die Stadt Alpirsbach. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung ist Bürgermeisterin Vanessa Schmidt, für weitere Bekanntmachungen von Körperschaften, Vereinen und Organisationen die jeweiligen Vorsitzenden. Für Fehler des Inhalts und der Rechtschreibung bei gelieferten Texten ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Verlag und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft und Cie. GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81/504-14 65
Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Web: www.anb-reiff.de

Aboservice: Telefon: 07 81/504-55 66, Mail: anb.leserservice@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16 Uhr
Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben

Bezugspreis jährlich: 52,- €

Das Nachrichtenblatt erscheint 1 x wöchentlich

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!

Foto: shutterstock.com/jirsaak



IM HERBST 2027
DURCHSTARTEN

J. Schneider
Elektrotechnik

PRAKTIKUM AUSBILDUNG STUDIUM

MACH MEHR AUS DIR

PRAKTIKUM MACHEN
ODER DIREKT BEWERBEN!

- Elektroniker für Maschinen- und Antriebstechnik (m/w/d)
- Elektroniker für Geräte und Systeme (m/w/d)
- Industrieelektriker – Betriebstechnik (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Industriekaufrau/-mann (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Bachelor of Engineering Elektrotechnik (m/w/d)
- StudiumPLUS Elektrotechnik / Informationstechnik (m/w/d)

BEST PLACE TO LEARN
TOP-AUSBILDER
07/2024 – 06/2027

QR Code

Weitere Informationen unter: www.j-schneider.de
Deine Bewerbung an: karriere@j-schneider.de

Starte deine Ausbildung 2027 bei uns!

Elektroniker/in

Fachrichtung Energie- & Gebäudetechnik

Ausbildungszeit: 3,5 Jahre
oder 2,5 Jahre bei erfolgreich
bestandener 1-jähriger Berufsfachschule.

Anforderungsprofil:
Guter Schulabschluss, gute
Umgangsformen, zuverlässig,
gewissenhaft und technikbegeistert.

Miele

BENZ
EnergieVision
HAUSGERÄTE

**ZUKUNFTSSICHER
INNOVATIV
BEWEGEND**

Alte Gasse 12
77797 Ohlsbach
Tel. 0 78 03 / 600 678
info@benz-hausgeraete.de

www.benz-hausgeraete.de



AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsak

BURGER · SEITZ

Ingenieurbüro für Vermessung
Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure · Beratende Ingenieure

Ein Job mit Perspektive, Bewegung und Dynamik

AZUBI GESUCHT!

zum
1.9.2027

Für unser Team suchen wir:

**Auszubildende/r als
Vermessungstechniker/in** (m/w/d)

Wir bieten einen interessanten Ausbildungsplatz mit Bürotätigkeit und Arbeiten in der freien Natur mit modernster Technik sowie ausgezeichneten Zukunftsaussichten.

Voraussetzung: min. mittlerer Bildungsabschluss

**JETZT
BEWERBEN !**

Amalie-Hofer-Straße 4
77656 Offenburg
Tel.: 0781 / 9650-0
info@burger-seitz.de
www.burger-seitz.de

Find *your* FLOW

Hansgrohe Group
AXOR · hansgrohe

Finde dein Element bei einem Arbeitgeber, der dich nicht ins kalte Wasser wirft, sondern dich unterstützt und wertschätzt.

Starte eine hochwertige Ausbildung oder ein duales Studium bei uns!



Mehr zur Ausbildung unter
hansgrohe-group.com/karriere

[hansgrohekarriere](https://www.instagram.com/hansgrohekarriere)



**BEWIRB
DICH JETZT
FÜR DEN
START 2027**

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!

Packmittel- technologie

m/w/d



Wir sind Hersteller und Entwickler von hochwertigen Verpackungslösungen und legen bei unseren Produkten größten Wert auf die Verwendung von recyclebaren Ausgangsmaterialien und eine umweltfreundliche Produktion.

Pfau Verpackung + Service GmbH

Industriestr. 41
72275 Alpirsbach

Tel: 07444 95613 0
www.pfau-verpackung.de
info@pfau-verpackung.de



Suchst Du noch einen Ausbildungsplatz? Dann bewirb Dich jetzt!!

Das lernst Du bei uns:

- Entwicklung von produktspezifischen Verpackungslösungen mit CAD-Programmen
- Einrichten, Bedienen, Steuern und Überwachen von Maschinen im gesamten Herstellungsprozess

Das bringst Du mit:

- Mindestens guter Hauptschulabschluss
- Handwerkliches Geschick und großes Interesse an mechanischen und technischen Sachverhalten

Wir bieten Dir:

- 3 Jahre Ausbildung in einem krisensicheren, zukunftsorientierten, technisch innovativen Umfeld

**>> Jetzt
bewerben**



TGO Die
Ortenaulinie
Tarifverbund Ortenau GmbH
www.ortenaulinie.de

Jetzt einsteigen!



D-Ticket JugendBW

genau deins.



Mehr Infos

45,- € im Monat

Mit dem **D-Ticket JugendBW** für nur **45,- € im Monat** im gesamten Nahverkehr mit Bus und Bahn bundesweit mobil sein! Und wer möchte bekommt seine Fahrkarte bequem per App auf sein Smartphone. Informiere dich jetzt unter: www.ortenaulinie.de/jugendbw

TGO-Tarifverbund Ortenau - Hauptstr. 66 - 77652 Offenburg - abo@ortenaulinie.de

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsak



reiff medien.

AZUBIS GESUCHT!

ZUSAMMEN GESTALTEN WIR DIE REGION!

Medienkaufmann

Digital & Print m/w/d

Redaktionsvolontär m/w/d

Mechatroniker m/w/d

Medientechnologe

Druck m/w/d



ab
September
2027

BIST DU INTERESSIERT?

Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter: **karriere.reiff.de** oder an:
reiff medien | Ramona Singler | Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg | E-Mail: bewerbungen@reiff.de



mittelbadische presse hitradio ohr bo.de anb-verlag taktgeber reiff printservice reiff zeitungsdruk mittelbadische-presse.tv

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsak

Dein Praktikum bei **KRATZER**

PROBIERS AUS! DEIN SCHÜLERPRAKTIKUM BEI KRATZER.



Dauer: 1 Woche
Bewerbung an:
ausbildung@kratzer.de

Für die Berufe

- **Industriemechaniker** m/w/d
- **Zerspanungsmechaniker** m/w/d
- **Elektroniker für Betriebstechnik** m/w/d
- **Mechatroniker** m/w/d
- **Fachkraft für Lagerlogistik** m/w/d

Auch in
den Ferien
möglich.

Hier ganz einfach
online bewerben!



Deine Ausbildung bei **KRATZER**

Infos vorab
AZUBI
TOUR
azubitour.kratzer.de



WO KARRIEREN BEGINNEN.

Deine Ausbildung bei Kratzer.

Wir bieten dir:

- Top Ausbildung mit jungen Ausbildern
 - Sehr familiäre Atmosphäre
 - Neue Lehrwerkstatt
 - Fahrgeldzuschuss / Job-Ticket
 - Azubigehalt: 1.290 - 1.550 €
 - Eigenes iPad
 - Sehr hohe Übernahmequote
 - Gewinnbeteiligung
 - Eine Vielzahl an Weiterbildungsmöglichkeiten
- Und vieles mehr...

Für 2027 bieten wir freie
Ausbildungsplätze als:

- **ZERSPANUNGSMECHANIKER** (m/w/d)
- **INDUSTRIEMECHANIKER** (m/w/d)
- **MECHATRONIKER** (m/w/d)
- **ELEKTRONIKER FÜR BETRIEBSTECHNIK** (m/w/d)
- **FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK** (m/w/d)

Hier ganz einfach
online bewerben!



Kratzer GmbH & Co. KG | Im Drachenacker 15 | 77656 Offenburg | ausbildung@kratzer.de | www.kratzer.de/ausbildung.html



AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsaak



MIT UNS LIEGST DU GENAU RICHTIG!

AUSZUBILDENDEN/E M/W/D INDUSTRIEKAUFMANN/-FRAU



WIR
SIND

ein Komplettanbieter für Bettwaren:
Decken, Kissen, Matratzen und
Boxspringbetten
Produzent von Decken und Kissen in
Friesenheim-Oberschopfheim
Mitglied der global agierenden EuroComfort
Group

DU
BIST

Schulabgänger mit mind. einem guten Abschluss
der mittleren Reife, gerne Berufskolleg
oder Quereinsteiger, z.B. aus anderen
Ausbildungsberufen
engagiert, motiviert und Neuem gegenüber
aufgeschlossen

DU
WILLST

eine erfolgreiche Ausbildung
absolvieren
Spaß an der Arbeit in einem
erfolgreichen
Team haben

WIR
BIETEN

eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung
modern ausgestattete Arbeitsplätze
Weihnachts- und Urlaubsgeld, 30 Tage Urlaub,
37-Stundenwoche, Gleitzeit
Zuschuss zur betrieblichen Altersversorgung und
vermögenswirksamen Leistungen



Wir freuen uns auf deine Bewerbung mit
tabellarischem Lebenslauf und Zeugnissen per Mail an
bewerbung@badenia-bettcomfort.de

Badenia Bettcomfort GmbH & Co. KG,
Niederschopfheimer Str. 1, 77948 Friesenheim

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsak



HIWIN®

DEINE AUSBILDUNG. DEIN ANTRIEB.

Ausbildungsberufe: *

- Zerspanungsmechaniker
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Fachlagerist
- Industriekaufmann
- Industriekaufmann mit Zusatzqualifikation Internationales Wirtschaftsmanagement
- Mechatroniker
- Technischer Produktdesigner
- Industriemechaniker
- Fachkraft für Metalltechnik
- Fachinformatiker
- Fachrichtung Systemintegration



StudiumPlus: *

- B.Eng. Maschinenbau + Industriemechaniker
- B.Eng. Mechatronik & Autonome Systeme + Mechatroniker
- B.Eng. Maschinenbau + Technischer Produktdesigner



* Unsere Stellenausschreibungen richten sich an alle Menschen, unabhängig von Geschlecht, Identität oder Herkunft.

MAKE IT MOVE

HIWIN GmbH | Brücklesbünd 1 | 77654 Offenburg
Ansprechpartner: Nelly Lell | +49 781 93278-0
bewerbung@hiwin.de

DEINE ZUKUNFT IN BEWEGUNG.



Anzeigen Privat

Berufstätige Frau (64 Jahre) sucht eine **2-Zimmer-Wohnung mit ca. 40 bis 50 m²**, gerne mit Einbauküche. Ich bin ruhig, Nichtraucherin und habe keine Haustiere. **Tel.: 07834 8657887**



Immobilien

Rückmietverkauf

als Konzept für Ihre Ruhestandsplanung.

Verkauf Ihrer eigengenutzten Immobilie bei zeitgleicher Vermietung an Sie. Ihr Wohnrecht wird im Grundbuch abgesichert.

**Sofort Kapital u. Liquidität für Ihre Wünsche.
Persönliche Beratung von Experten für Ruhestandsplanung u. Immobilienverrentung.**

Auch für Handwerker und Unternehmer geeignet.

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr. 76
in 77746 Schutterwald.

Rufen Sie uns an:
Mobil: 0171-8533270

Den Käufer für seine Immobilie kann man sich nicht immer aussuchen. Seinen Makler schon.

Nun „kochen“ wir auch nur mit Wasser. Und zaubern können wir natürlich auch nicht. Wenn wir aber, wie bei Ihnen in Alpirsbach, bisher noch für jedes Haus einen neuen Eigentümer nachweisen konnten und vielleicht ja auch deshalb beauftragt wurden, für die wohl größte und schönste Villa Ihrer Stadt einen neuen, anspruchsvollen Käufer zu finden, wenn wir – bereits zum fünften Mal! – wieder auf dem Oberen Sulzberg erfolgreich waren, wenn zwei Ihrer ehem. Bürgermeister ihre Verkaufsabsichten bei uns in guten Händen wussten, dann sind unsere „Zutaten“ vielleicht ja doch etwas besser als die so mancher unserer Mitbewerber.

Erfolge fallen nun mal nicht vom Himmel.

**Immobilienkompetenz im Schwarzwald.
Seit über 40 Jahren !**

TREUCOMMERZ

Immobilien GmbH · Tel. 07 11 / 2 26 30 51 · Fax 07 11 / 2 26 11 49 · 70619 Stuttgart



Veranstaltungs Tipps



Freiwillige  **Feuerwehr**
Alpirsbach

Abteilung Alpirsbach-Rötenbach und Aitenwehr

Einladung zur traditionellen

Metzelsuppe

am **Freitag, 16. Oktober 2026**

ab 16 Uhr im Feuerwehr-Gerätehaus

Verkauf auch über die Straße

HIER KÖNNTE
Ihre ANZEIGE STEHEN  reiff an.

PILZE RICHTIG LAGERN

Achten Sie bereits nach dem Einkauf darauf, die Pilze luftig und kühl zu transportieren. Da sie sehr druckempfindlich sind, sollten sie in der Tasche auf keinen Fall gequetscht werden. Entfernen Sie zu Hause die Plastikverpackung und lagern Sie das Gemüse optimalerweise im Kühlschrank – in einer luftdurchlässigen Dose oder eingewickelt in ein sauberes Geschirrtuch. Damit die Pilze nicht dessen Feuchtigkeit aufnehmen, sollten Sie sie nicht in der Nähe von Salat aufbewahren. Sind selbst gesammelte Pilze mit Erde oder Sand verschmutzt, reinigen Sie sie nicht mit Wasser, sondern mit einer speziellen Pilzbürste. amc/DEIKE

Dass Pilzgerichte nicht aufgewärmt werden dürfen, stimmt übrigens nicht. Wichtig ist nur, dass Sie das Essen auf mindestens 70 Grad Celsius erwärmen.



RECHT, STEUERN & FINANZEN



Foto: shutterstock.com / jnsak

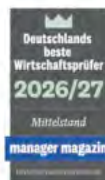


BTG
BADISCHE TREUHAND GESELLSCHAFT

**Neue Perspektiven
Kompetente Beratung
Individuelle Betreuung**

Ihr Partner im Mittelstand für

- Steuerberatung/Wirtschaftsprüfung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensbewertung
- Unternehmensnachfolge
- Umstrukturierung
- Existenzgründung



Sprechen Sie uns an!

BTG Badische Treuhand Gesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Stefanienstraße 47 · 77933 Lahr
Tel. 07821/27 04-0
www.badischetreuhand.de
info@badischetreuhand.de



reiff anb.

Erreichen Sie
mit Ihren **PROSPEKTBEILAGEN**
die **Ortenau!**

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 65

✉ anb.anzeigen@reiff.de



kleine Wohnung	kleiner Holzpfehl	Platz in Berlin (Kw.)	Männerkurzname	Stufengang	scheues Waldtier		französischer Frauenname		Reismesse in Berlin (Abk.)		Vorn. von Ex-Tennisprofi Agassi	poetisch: Löwen (Mz.)	flaches Display (Abk.)	Raubvogel			französischer unbest. Artikel	Kopftrophäe
	9							Anfang einer Skala							7			
Teppichoberfläche					Besitz (... und Gut)			um eine Frau werben		Kriechtierart		4					Zahnhauptbestandteil	
Absonderungsorgan						kleiner Bergwerkwagen	österr. Psychologe, † 1939						franz. Departement-hptst.		an jenem Ort			
			dt. Schauspieler, † 1999		Fluss durch Frankreich					Ureinwohner Spaniens			hervorstehen					
Lautsprechergehäuse		Guckloch in der Tür		8			beaufsichtigen		Werber in einer Zeitung									
brit. Herzogin (Kurzwort)					Verkaufsschlager (ugs.)		Buch des Alten Testaments					englisch: und					Geliebte des Zeus	
Türke	Gemüsepflanze	Wäschewringgerät		Zusammenfassung									enthaltensame Lebensweise		Frauenkurzname			
						Strumpf-fadenstärke (Kw.)			Prinzessin von Jordanien		Weiden des Rotwides							kleine Skulptur
US-Filmstar (AI)	2						Kerbtier-schaden	erster dt. Bundespräsident †						Teil der Uhr		Segelstange		
				Gestalt bei Shakespeare		arab. Gewichtseinheit (200 kg)					griechischer Meeresgott		sanft					
rosafarben			Grundschul-fach					Unterführung	Anfängerin							Tonband-schnitt		
					breite Faser-schichten		natürliche Helligkeit						6					
Insektenordnung			griechische Hafenstadt		Währung auf Vanuatu			100 qm in der Schweiz					Ungetüm d. griech. Mythologie				franz. Wein-stadt an der Thur	
griechischer Käse	Abtei in Oberbayern	Stoßverletzung				1			Radio-direkt-übertragung		Mitternachts-messe							
				Vorname der Sander			Beiname Marias (N.T.)	Raubtier-köder								Engel am Paradies-eingang		
				Oper von Verdi		unent-schieden beim Schach						schein-heilig		englisch: Katze				
weibliches Haustier	Geburt von Rindern		kleines flaches Krebs-tier					pflanzen-kundlicher Beruf		Spiel-fläche im Theater		3						
Tropenbaum						Angeh. eines Bettelordens		Verant-wortungs-gefühl								10		Hand-lungs-ablauf
span. Mehrzahl-artikel				toter Körper		Gebirge in Kalabrien			thail. „James Bond“-Bucht				durch-einander			orts-un-gebund. Wasser-tiere		
Gartengemüse	einer der Beatles (Starr)	Heil- und Duft-pflanze								steiler Berg-pfad			ins Eis gehauenes Loch					
					... von Fürsten-berg (Designlerin)			Körper, Leib (griech.)	dt. Politiker, (Bayern)									
					englisch: Sonne	ersatzweise							geo-physika-lische Einheit			Gewichts-einheit (Abk.)		
dunstig		Abk.: Selbst-bedienung		viert-größte Stadt des Libanon					Kfz-K. Detmold		Kartoffel-sorte							
Schauspieler vertreten		Jazz-gesangs-stil		5			Stadt in Saudi-Arabien							elektr. gela-denes Teilchen				
						Münzen										Initialen von Gogol		

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

GRABPFLEGE

zu Allerheiligen



Foto: shutterstock.com/cherjaca

	1	8			5			
	5	2	9	8	3			4
3	6				1			
		9				7	3	
				5				
	2	6				4		
			6				9	7
8			1	3	9	5	2	
			5			3	4	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe



DAUERGRABPFLEGE

Alles in guten Händen

In guten Händen.

DAUERGRABPFLEGE –
Unser individueller Service für
die langfristige Grabpflege.
Stilvoll, persönlich & kreativ.

für die Bestattungsvorsorge
auch als **Vorsorgevertrag**

Blumen Götze

Blumengeschäft
Gärtnerei
Grabpflege
Gartenpflege
Hyrokulturservice

Blumen Götze - Schwaigwiese 2
77761 Schiltach
Tel.: 07836 / 347

wir beraten Sie gerne

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

16.10. Inneneinrichtung	Anzeigenschluss, 12.10. 12 Uhr
16.10. Kulinarischer Herbst	Anzeigenschluss, 12.10. 12 Uhr
23.10. Kamin- und Kachelöfen aus der Region	Anzeigenschluss, 19.10. 12 Uhr
30.10. Unfall – Wir helfen, wenn's gekracht hat	Anzeigenschluss, 26.10. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 0781 / 504 - 1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff anb.



Stellenmarkt ...

Wir stellen ein:

Fensterbau - Monteur (m/w/d)

Bereich Montage



- Fundierte Erfahrung
- Selbständige Arbeitsweise

30 Tage Urlaub,
leitungsgerechte
Bezahlung,
familiäres Umfeld

Tel.: 0 78 22-20 72 • www.fensterbau-brettschneider.de
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier



Mein Name ist Aziz Akol, ich bin seit 2025 als Data Scientist bei Reiff Medien tätig.
Aktuell suche ich engagierte Unterstützung für spannende Data-Science- und KI-Projekte.
Dabei gibt es viel Raum für eigene Ideen und die Entwicklung neuer Lösungen.

Verstärke unser Team „Data Science“ als:

DATA SCIENTIST / AI ENGINEER M | W | D WERKSTUDENT

DEINE AUFGABEN

- Du unterstützt bei der Aufbereitung, Analyse und Integration von Daten aus unterschiedlichen Quellen und lernst dabei, Daten strukturiert für datengetriebene Anwendungen nutzbar zu machen.
- Du arbeitest an klar abgegrenzten Aufgaben innerhalb von Data-Science- und KI-Projekten und übernimmst zunehmend Verantwortung für definierte Arbeitspakete.
- Du wendest Methoden aus Machine Learning, Deep Learning und Natural Language Processing (NLP) praktisch an. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf NLP-basierten Anwendungen.
- Du evaluierst moderne KI-Modelle, Large Language Models (LLMs) und APIs für KI-Dienste und

unterstützt dabei, geeignete Ansätze für konkrete Anwendungsfälle zu identifizieren und zu bewerten.

- Du vergleichst unterschiedliche Lösungsansätze und unterstützt bei der prototypischen Entwicklung und Umsetzung datengetriebener KI-Anwendungen.

MUST-HAVES

- Du studierst Data Science, Künstliche Intelligenz, Informatik, Statistik oder einen vergleichbaren Studiengang.
- Du verfügst über gute Kenntnisse in Python und idealerweise erste praktische Erfahrung in der Datenanalyse oder Entwicklung mit Python.
- Du bringst solide Kenntnisse in Machine Learning und Deep Learning mit.

- Du verfügst über gute Kenntnisse im Bereich Natural Language Processing (NLP), da dies einen zentralen Schwerpunkt der Position bildet.

NICE-TO-HAVES

- Erste Erfahrung mit Large Language Models (LLMs) und generativer KI.
- Erfahrung im Umgang mit APIs und Cloud-Diensten, insbesondere Microsoft Azure.
- Kenntnisse relevanter Python-Bibliotheken und Frameworks für Machine Learning, Deep Learning oder NLP.
- Erste Erfahrung in der Evaluierung und dem Vergleich von KI-Modellen.

KLINGT GUT?

Dann gestalte mit uns die digitale Zukunft – wir freuen uns auf Deine Bewerbung unter karriere.reiff.de oder an:
Reiff Verlag GmbH & Co. KG | Ramona Singler | Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg



Stellenmarkt ...



**reiff zeitungsdruk.
gmbh**

Dank unserer engagierten Mitarbeiter hat sich die Reiff Zeitungsdruck GmbH zu einem der führenden Unternehmen in Deutschland für den Druck von Tages- und Wochenzeitungen, Werbebeilagen und der Weiterverarbeitung von Prospekten entwickelt.

Wenn Sie Interesse haben, uns aktiv zu unterstützen, sind Sie vielleicht unser neuer:

MASCHINENBEDIENER M | W | D DRUCK UND WEITERVERARBEITUNG IN VOLLZEIT

WIR BIETEN IHNEN

- eine unbefristete Anstellung
- ein modernes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld
- ein mittelständisch geprägtes Unternehmen mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen
- einen sicheren Arbeitsplatz
- eine umfassende Einarbeitung
- kostenlose Mitarbeiterparkplätze
- eine faire und leistungsgerechte Vergütung
- Zuschläge für Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit
- 30 Tage Urlaub
- E-Bike-Leasing
- Arbeitskleidung wird gestellt

IHRE AUFGABEN

- Einrichten und Bedienen der Rollenträger an der Druckmaschine manroland COLORMAN e:line
- Bereitstellen der Druckplatten für die Produktion

- Unterstützung bei Rüst-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten
- Einrichten und Bedienen von RIMA-Akzidenz-kreuzlegern und RIMA-Palettierroboters
- Sicherstellung eines störungsfreien Produktionsablaufs
- Durchführung von Qualitätskontrollen im laufenden Produktionsprozess

IHR PROFIL

- eine abgeschlossene Ausbildung im handwerklichen oder technischen Bereich ist von Vorteil, Quereinsteiger mit technischem Verständnis sind ebenfalls willkommen
- Selbstständige und teamorientierte Arbeitsweise
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (2-Schicht-System)
- Grundlegende PC-Kenntnisse
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an:

Reiff Zeitungsdruck GmbH | Personalabteilung | Marlemer Str. 9 | 77656 Offenburg

ANZEIGEN-TARIF

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen



www.anb-reiff.de

Nachrichtenblatt Alpirsbach		2-spaltig / 100 mm hoch
2-spaltig / 20 mm hoch	17,20 €	86,- €
2-spaltig / 30 mm hoch	25,80 €	
2-spaltig / 40 mm hoch	34,40 €	
2-spaltig / 50 mm hoch	43,- €	Anzeigenbreite minimal 44 mm (1-spaltig), maximal 188 mm (4-spaltig) Anzeigenhöhe minimal 20 mm, maximal 270 mm
		2-spaltig / 60 mm hoch
		51,60 €
1-spaltig / 35 mm hoch	15,05 €	3-spaltig / 35 mm hoch
		45,15 €

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von **0,43 €**.
 Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig. Farbzuschlag: 35 %.

Ihr Ansprechpartner: ANB Reiff Verlagsgesellschaft

☎ 07 81 / 504-1465
 ↗ www.anb-reiff.de

✉ anb.anzeigen@reiff.de

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am 06. November 2026
auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Altbausanierung

Anzeigenschluss:

02. November 2026, 12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin
oder **07 81 / 504-14 65** –
anb.anzeigen@reiff.de



